

De Neftebacher

Neftenbach

Aesch

Hünikon

Riet



Gemeinde

Neftenbach Mitteilungsblatt




Neftenbach
Feuerwehr

Wir suchen dich!

Die Feuerwehr Neftenbach
sucht Verstärkung.





LANDI
Neftenbach
dini Heimat,
üses Herz



**Baustellen-
Knüller**

**Happy Hour
im CarWash**

Montag bis Freitag von 11.00 - 15.00 Uhr
im Selfwash: doppelte Waschzeit
im Portal: 50% Rabatt aufs Grundprogramm (inkl. Reduktion Superpolish)





Gemeinderat Urs Müller
hat das Wort ...

Mängmal findet's Glück eim (Züri West)

Im Volksmund heissen die beiden jährlichen Gemeindeversammlungen «Rechnungs-Gemeinde» und «Budget-Gemeinde». Als nächstes auf der Agenda steht die «Rechnungs-Gemeinde», während die Vorarbeiten und Vorgaben für den Budgetprozess 2026 schon angelaufen sind.

Wie schon mal bemerkt - es ist immer Jahresabschluss oder Budgetierung.

Waren die dringlichsten Problemstellungen der Bürgerinnen und Bürger vor zwölf Monaten die Teuerung, der Wohnraum und die Gesundheitskosten, so hat sich immerhin die Teuerung einigermaßen in Grenzen gehalten.

Die Summe der Probleme wird leider trotzdem nicht kleiner - schon gar nicht, wenn Polit-Figuren an den Schalthebeln der Machtpolitik herumspielen....

Auf dem Boden der realen Welt - in unserem kleinen, überschaubaren Dorf - bemüht sich die Verwaltung seit Jahren, die Gemeinde-Dienstleistungen verlässlich und freundlich zu erbringen, sowie die recht umfassende Gemeindeinfrastruktur in Schuss zu halten und weiterzuentwickeln und dabei mit den vorhandenen Mitteln umsichtig und haushälterisch umzugehen.

Das sehr erfreuliche Rechnungs-Resultat 2024 ist zum einen das Ergebnis all dieser Bemühungen und zum anderen das gleichzeitige Eintreten eines Bündels «positiver Einmal-Ereignisse» (siehe Bericht Thomas Hofmann).

Ich neige dazu zu sagen: Man muss etwas tun, damit das Glück einen findet. Seien wir dankbar und glücklich, dass uns dieses zeitliche Zusammenfallen positiver Effekte hilft, die langfristigen Finanzziele zu erreichen und solide Werte bei den relevanten Kennzahlen (z.B. Verschuldungsgrad) zu erreichen.

Ich hoffe, wir lassen uns von unplanbaren Einzelereignissen nicht zu unüberlegten Einzeltaten oder Experimenten hinreissen. Denn dann können wir «als Gemeinde» diesen sicheren Weg weiter gehen und die noch anstehenden Projekte und Vorhaben zum Wohle Neftenbachs tatkräftig angehen.

Mit den besten Grüßen für einen schönen Sommer

Urs Müller, Finanzen und Kultur
gemeinderat@neftenbach.ch

Inhaltsverzeichnis

Informationen aus Behörden und Verwaltung	3
Schule	20
Informationen aus öffentlichen Einrichtungen	25
Kirchenleben	32
Dorf und Flur	38
Kleinanzeigen.	39
Vereinsleben.	40
Veranstaltungen.	53
Dorfkalender	54
Notfallnummern/ Impressum/ Inserenten-Hinweise.	55

Titelbild:

Die Feuerwehr Neftenbach sucht Verstärkung...
www.feuerwehr-neftenbach.ch

Fotografiert von:

Feuerwehr Neftenbach



Beschlüsse des Gemeinderats

Sanierung Krähenweg

Der Krähenweg von der Irchelstrasse bis zur Liegenschaft Krähenweg 6 inkl. Einmündungsbereich der Liegenschaft Kehlhofstrasse 1 ist in einem schlechten Zustand, so dass der Belag im gesamten Strassenabschnitt erneuert werden muss. Die Ausführung ist für das Jahr 2026 vorgesehen. Das Sanierungsprojekt wurde erstellt und eine Submission durchgeführt. Es ist mit Kosten von CHF 151'000.- zu rechnen. Der Gemeinderat hat den notwendigen Kredit unter Vorbehalt der Budgetgenehmigung 2026 gesprochen und den Auftrag für die Strassensanierung der Firma Cellere Bau AG, Winterthur, vergeben.

Energieverbund Neftenbach

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Neftenbach haben am 24. November 2024 der Verordnung Energieverbund Neftenbach AG (Ausgliederungserlass) zugestimmt. In der Zwischenzeit hat der Regierungsrat dem Ausgliederungserlass zugestimmt und die Energieverbund Neftenbach AG konnte gegründet und im Handelsregister eingetragen werden.

Mit der Ausgliederung sind die Heizzentrale, das Leitungsnetz sowie die bestehenden Lieferverträge in die Energieverbund Neftenbach AG eingebracht worden. Dadurch ist die Gemeinde Neftenbach nicht mehr Betreiberin der Nahwärmeversorgung.

Bisher bildeten das Nahwärmeversorgungsreglement und die Tarifordnung die Rechtsgrundlage für die Erstellung, den Betrieb und Unterhalt des Wärmeverbundes durch die Gemeinde. Mit der Ausgliederung konnten diese beiden Reglemente durch den Gemeinderat aufgehoben werden.

Das Gebäude, in welchem sich die Heizzentrale befindet, bleibt im Besitz der Gemeinde und wird der Energieverbund Neftenbach AG verpachtet. Mit der Gründung der Energieverbund Neftenbach AG ist ein Pachtvertrag für das Gebäude erstellt und für 40 Jahre abgeschlossen worden.

Eckwerte Finanzplan und Budgetvorgaben

In den vergangenen Jahren sind die Ausgaben kontinuierlich gewachsen. Ein Teil des Ausgabenwachstums hängt mit dem Wachstum der Gemeinde und der Teuerung in der

Schweiz zusammen. Um die Ausgaben im Griff zu haben, hatte der Gemeinderat für die Budgets der vergangenen Jahre Eckpunkte definiert und Vorgaben gemacht. Das hat sich bewährt. Für die Budgetierung für das Jahr 2026 sowie die Finanzplanung 2026 bis 2029 sind wiederum Vorgaben und Eckpunkte definiert worden.

Der Gemeinderat ist überzeugt, mit den getätigten Massnahmen und den Vorgaben ganz im Sinne des haushälterischen Umgangs mit Steuermitteln zu handeln. Gleichzeitig wird auch auf die Nachhaltigkeit geachtet. So soll weder auf den nötigen Unterhalt, auf Investitionen in den Umwelt- und Klimaschutz verzichtet, noch zu Lasten der nächsten Generationen gelebt werden.

Revisionsbericht Jahresrechnung 2024

Mitte April 2025 führte die Firma Baumgartner & Wüst GmbH die vorgeschriebene Revision der Jahresrechnung 2024 in der Finanzverwaltung Neftenbach durch. Das Prüfungsergebnis ist sehr erfreulich. Der Bericht enthält keinen einzigen Hinweis. Der Abteilung Finanzen wird für die Arbeit gedankt und der Bericht genehmigt.

Zweckverband Spitex Neftenbach-Pfungen-Dättlikon

Die Jahresrechnung 2024 wird mit einem Ertragsüberschuss zu Gunsten der drei Verbandsgemeinden von CHF 31'089.89 bzw. einem Anteil der Gemeinde Neftenbach von CHF 16'627.69 abgenommen.

Spitex Neftenbach-Pfungen-Dättlikon, Jahresbericht 2024

Die Betriebskommission des Zweckverbandes Spitex Neftenbach-Pfungen-Dättlikon unterbreitet den Verbandsgemeinden den Geschäftsbericht für das Betriebsjahr 2024 zur Genehmigung. Das Geschäftsjahr war ganz von der Zukunft und Ausrichtung der Spitex geprägt. Begonnen hat es im ersten Quartal mit den Grundsatzdiskussionen. Anschliessend folgten die Gespräche mit Spitex RegioSeuzach über einen Zusammenschluss und der Einigung über



das Zusammengehen. Während Trägergemeinden den politischen Prozess über die Zusammenführung durchführen, war der Betrieb ganz in die Vorbereitung einer operativen Umsetzung vertieft. Daneben mussten und wurden weiterhin die gefragten Dienstleistungen erbracht werden.

Per Ende Betriebsjahr beschäftigte die Spitex 33 Mitarbeitende mit einem Pensum von Total 15.03 Vollzeitstellen. Für Pflege und Hauswirtschaft wurden in den drei Gemeinden insgesamt 13'422 Stunden (2023: 11'918 Std.) verrechnet, wovon auf die Gemeinde Neftenbach 7'178 Stunden (53.5 %) entfallen.

Der Gemeinderat hat die erbrachten Leistungen dankend zur Kenntnis genommen und den Geschäftsbericht genehmigt.

Kläranlageverband Pfungen

Die Jahresrechnung 2024 mit einem Aufwandüberschuss zu Lasten der Verbandsgemeinden von CHF 1'385'631.71 bzw. einem Anteil der Gemeinde Neftenbach von CHF 547'486.21 und Nettoinvestitionen von CHF 852'712.38 wird vom Gemeinderat abgenommen.

Kredit Strassensanierung Kehlhofstrasse

Die Kehlhofstrasse ist in einem schlechten Zustand. Die Fahrbahn weist Unebenheiten und Belagsrisse auf. Die Strasse muss saniert werden. Untersuchungen haben gezeigt, dass teilweise der Kieskoffer zu gering ist. Auf einem Teil der zu sanierenden Fläche muss die Fundationsschicht ersetzt werden. Für die Sanierungsarbeiten wurden fünf Offerten eingeholt. Aufgrund der Offerten sowie den Technischen Arbeiten und Nebenarbeiten ist mit Kosten von CHF 95'000 inkl. MWSt. zu rechnen. Der Gemeinderat hat den notwendigen Kredit bewilligt und Arbeiten an die Firma Brossi AG vergeben.

Bauabrechnung Sanierung Spielplatz Ebniweg

Im Jahr 2023 wurde für die Sanierung und Neugestaltung des Spielplatzes der Schulanlage Auenrain am Ebniweg

ein Kredit von CHF 68'700 inkl. MwSt. bewilligt. Nach Abschluss der Arbeiten und aller Rechnung liegt die Bauabrechnung mit Kosten von CHF 71'888.45 vor und wird vom Gemeinderat genehmigt.

Energieplanung

Die aktuell gültige und behördenverbindliche Energieplanung der Gemeinde Neftenbach stammt aus dem Jahr 2013. Die politischen und technischen Entwicklungen im Energiebereich, die abgeschlossene Privatisierung des Wärmeverbundes sowie der geplante Ausbau des Fernwärmenetzes haben gezeigt, dass die bestehende Energieplanung nicht mehr den aktuellen Rahmenbedingungen und energiepolitischen Zielsetzungen entspricht.

Die Energieplanung ist gezielt und effizient zu überarbeiten. Mit der Aktualisierung wird der Empfehlung des Energiegesetzes des Kantons Zürich gefolgt, die Energieplanung regelmässig zu überprüfen und an veränderte Rahmenbedingungen anzupassen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Koordination zwischen den geplanten Fernwärme-Ausbaugebieten und den dezentralen Energielösungen. Diese Revision bietet die Chance, die aktuelle Ausgangslage sowie neue technologische, wirtschaftliche und regulatorische Entwicklungen zu integrieren und die Energieversorgung strategisch weiterzuentwickeln.

Mit der Revision der Energieplanung soll eine aktuelle Energie- und Klimabilanz und Entwürfe von Massnahmenblätter erstellt werden. Auf die Definition von Klimaziele und Absenkpfade wird heute verzichtet, da Ende 2022 ein Leitbild mit Energiestrategie und Massnahmen erstellt wurde. Neue Ziele sind zu Beginn der nächsten Amtsperiode 2026 bis 2030 durch den neugewählten Gemeinderat zu definieren.

Für die Erneuerung der Energieplanung wird ein Kredit von CHF 27'500 bewilligt. Der Kanton Zürich unterstützt die Erstellung von Energieplanungen finanziell mit bis zu 50 %, wenn die kantonalen Vorgaben eingehalten werden.

Martin Schmid, Gemeindeschreiber
martin.schmid@neftenbach.ch



Abschluss Rechnungsjahr 2024 – eine Einordnung

Rundherum schliessen Gemeinden und Städte, aber auch der Kanton Zürich besser als erwartet ab. Auch in der Gemeinde Neftenbach beträgt der Ertragsüberschuss rekordhohe CHF 4,47 Millionen. Natürlich ist das nicht der Betrag der am Ende im Kässeli bleibt, dennoch ist das Ergebnis ansehnlich.

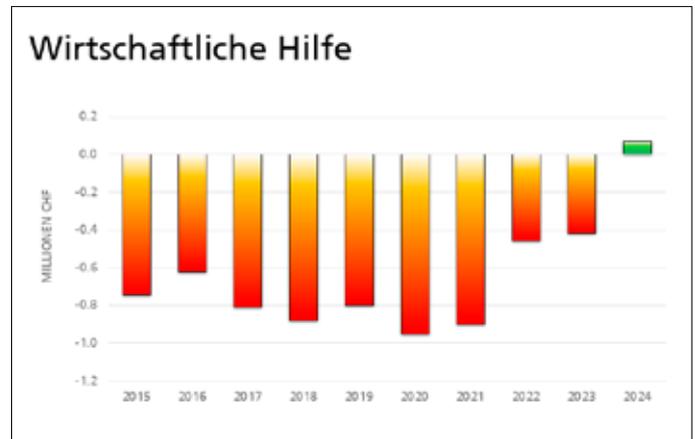
«Es wird am Ende ja doch immer besser abgeschlossen als erwartet!»

Eine Aussage, die man öfters hört rund um die Finanzen der öffentlichen Hand. Fakt ist, dass in Neftenbach viele Budgetposten 2024 sehr genau getroffen wurden, was die Rechnungsprüfungskommission in ihrem Prüfbericht bestätigt. In der Praxis werden bei Erreichen eines Ausgabenlimits keine weiteren Ausgaben mehr getätigt, um das vorgegebene Budget einzuhalten. 2024 liegen der Personal- und Sachaufwand unter den Budgetvorgaben. Bei den Einnahmen kann kein «Einnahmenstopp» verhängt werden. Hier müssen alle ankommenden Erträge eingebucht werden. Dies ist ein Grund, weshalb Gemeinden in der Regel eher besser als schlechter abschliessen in den Jahresrechnungen. Die Abschlüsse hängen also massgeblich von externen Einflüssen (Einnahmen) ab.

Was sind denn das für externe Einflüsse, die sich 2024 nicht budgetieren liessen?

Die Sozialhilfe liegt im «Plus»

Ein merkwürdiges Resultat zeigt sich in der wirtschaftlichen Hilfe. Hier werden Personen unterstützt, die aus eigener Kraft nicht über die Runden kommen. Die Zahlungen an diese Einwohnergruppe hat stark abgenommen und liegen so tief wie nie. Als ein möglicher Grund wird ein Zusammenhang mit dem Fachkräftemangel vermutet. Daneben konnten Rückerstattungen der IV vereinnahmt werden und aufgrund eines Liegenschaftsverkaufs hatte eine Rückzahlung von Sozialhilfe zu erfolgen. Die Einnahmen übertrafen das Budget um CHF 380'000.-. Solche Resultate sind nur möglich, wenn geschultes Personal die Klientendossiers engagiert bewirtschaftet. Die Einnahmen sind als einmalig einzustufen.



Versorgertaxen
– Zankapfel zwischen Gemeinden und Kanton

Bei Heimplatzierungen von Kindern und Jugendlichen trugen in früheren Jahren die Gemeinden die Kosten. Nach einem Rechtsstreit zwischen einer Gemeinde und dem Kanton Zürich entschieden die Gerichte zu Gunsten der Gemeinden, welche die Kosten in der Folge nun rückwirkend beim Kanton einfordern konnten. Dabei hatten die Gemeinden die Wahl, eine Pauschale oder die effektiven Kosten abzurechnen. Die Gemeindeverwaltung Neftenbach wählte die aufwändigere effektive Methode und belegte Kosten von CHF 560'000.-, welche der Kanton akzeptierte und an die Gemeinde überwies. Das Prozedere dauerte jedoch einige Jahre und weil Höhe sowie Zeitpunkt lange ungewiss waren, floss kein Betrag ins Budget ein. Ob es Sinn macht um eine Kostenverteilung zwischen dem Kanton und den Gemeinden zu streiten, darüber lässt sich am Stammtisch herrlich lange diskutieren. Die Einnahmen sind als einmalig einzustufen.

Steuern – Steigende Erträge und pendente Fälle

Neben den verschiedenen Steuerarten, wird in der Buchhaltung zusätzlich unterschieden zwischen dem aktuellen Steuerjahr 2024 (Akontozahlungen) und den «früheren Jahren» 2023 und älter (definitive Abrechnungen). Die Einkommenssteuern 2024 wurden auf 0,3% genau erreicht, sie orientieren sich an den letzten definitiven Zahlen. Die Totale aus den definitiven Abrechnungen der früheren Jahre lagen jedoch um CHF 657'000.- (Einkommen) und CHF 609'000.- (Vermögen) höher als das Budget. Hier wurden somit zum einen zu tiefe Akontozahlungen geleistet, zum



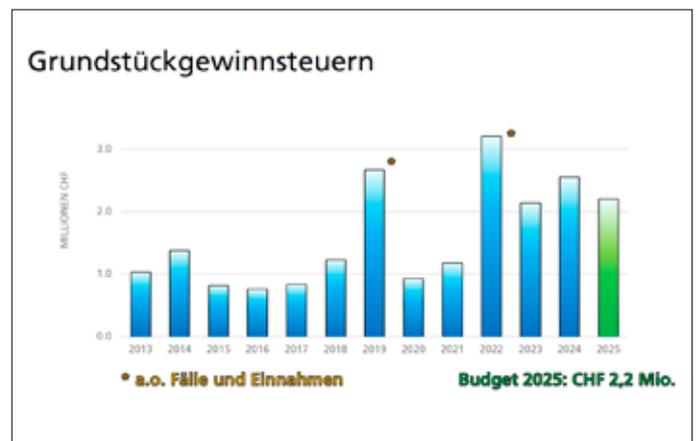
anderen handelte es sich um Einzelfälle, die 2023 für ein Minus in der Vermögenssteuer sorgten und sich nun 2024 korrigiert haben.

Für Steuerpflichtige, welche eine Liegenschaften oder Betriebsstätten in einer anderen Zürcher Gemeinde unterhalten, muss Neftenbach vereinnahmte Steuergelder anteilmässig an diese Gemeinden abliefern (passive Steuerauscheidung). Dieser Posten wurde im Budget 2024 bewusst erhöht, in der Erwartung, dass einige hängige Fälle vom kantonalen Steueramt 2024 veranlagt würden. Dies trat jedoch nicht ein und die Ablieferungen konnten nicht wie budgetiert erfolgen, was das Resultat um CHF 759'000.- verbesserte. Eingespart ist hier jedoch nichts, die Ablieferungen werden sich lediglich auf ein Folgejahr verschieben.

Weil die Steuerkraft in Neftenbach angestiegen ist, wird derzeit mit einem Rückgang an Kantonsbeiträgen gerechnet. Die Abgrenzung beläuft sich auf CHF 1,85 Mio. Im Jahr 2023 lag diese noch bei CHF 2,9 Mio. Angesichts der vielen besseren Abschlüsse kann sich der Abgrenzungsbeitrag im 2025 aber noch nach oben entwickeln.

Grundstückgewinnsteuern – unterschätzte Dynamik

Vor der Pandemie lagen die Grundsteuererträge, abgesehen von wenigen Ausreissern, bei rund einer Million Franken pro Jahr. Anschliessend stiegen die Verkaufspreise markant an. Im Zuge dieser Entwicklung wurden die Grundsteuererträge auf CHF 1,6 Mio. für 2024 eingeschätzt. Der Wert wurde mit CHF 2,56 Mio. um CHF 956'000.- übertroffen. Hier werden die externen Einflüsse deutlich sichtbar. Denn es ist nicht von vorneherein klar, wie viele Liegenschaften in den Handel kommen und welchen Gewinn diese abwerfen werden. Wenn ein Gewinn entsteht, ist wiederum unklar, ob dieser infolge einer Ersatzbeschaffung einen Aufschub erhält und somit gar nicht bezogen werden kann. Hinzu kommt, dass wenige Fälle eine grosse Auswirkungen haben können. Die Budgetzahlen basieren folglich auf pendenten, bekannten Fällen, die zur Abrechnung kommen, Anfragen zu künftigen Verkäufen und einer Schätzung zu unbekanntem, im Budgetjahr bearbeitbaren Verkäufen. Für 2025 sind sportliche CHF 2,2 Mio. eingestellt. Ein Wert, der nur mit anhaltender Veräusserungskadenz erreicht werden kann. Es verwundert indessen nicht, dass der Kanton Zürich mit einem Anteil von 25% am Grundsteuerertrag beteiligt werden möchte.



Negative Entwicklungen – auch darüber muss gesprochen werden

Um die Jahresrechnung ganzheitlich zu erfassen, muss auch über negativen Entwicklungen gesprochen werden. Hier ist einmal mehr die Pflegefinanzierung zu erwähnen. Lagen die Kosten für in Pflegeheimen betreute Personen im Jahr 2019 noch bei rund einer Million Franken, erreicht der Wert 2024 einen Stand von CHF 1,47 Mio. Eine weitere Kostensteigerung zeigt sich in der Spitexbetreuung



und, durch Staatsbeiträge abgedeckt, ebenfalls in den Ergänzungsleistungen zur AHV. Die demographische Entwicklung lässt darauf schliessen, dass keine Entspannung planbar wird.

Investitionen – die Projekte nehmen Fahrt auf

Vielleicht sind sie Ihnen aufgefallen, die vielen eingerüsteten Gebäude und die für Sanierungen gesperrten Strassen. Auch wenn 2024 wie in den Vorjahren nur ein Teil der geplanten Investitionen ausgeführt worden sind (CHF 2,5 Mio. von CHF 4,5 Mio.), haben die Arbeiten nun gestartet. Die Restkosten verschieben sich und werden im 2025 verbaut. Dies neben den neu zu startenden Investitionsvorhaben.



Allgemeine Entwicklung – nachhaltig und verlässlich

Die Geldflussrechnung zeigt 2024 eine Zunahme an flüssigen Mitteln (das erwähnte Kässeli) von CHF 1,48 Mio. auf. Diese Mittel wären auch nötig gewesen, wenn 2024 alle Investitionen verbaut worden wären. Die Planung stimmt insofern, als die Ausgaben nun 2025 anfallen. Die Finanzierung der Nettoinvestitionen 2025 in der Höhe von CHF 6,6 Mio. sind indessen durch die vergangenen besseren Abschlüsse sichergestellt. Im selben Atemzug wie die vorhandenen flüssigen Mittel müssen jedoch auch die Bankschulden von CHF 4,5 Mio. erwähnt werden.

Ohnehin kennt der Neftenbacher Steuerfuss seit 2019, allen widrigen Umständen zum Trotz (Pandemie, Energiekrise, Pflegekosten) nur eine Richtung: In kontrollierten Schritten abwärts. Von 109% über 107% auf 105% und per 2025 nun auf 102%. Angesichts der guten Abschlüsse mag diese Entwicklung zu zaghaft erscheinen, sie ist aber bewusst gewählt. Wie die Vergangenheit zeigt, muss im Anschluss an zu kühne Steuerfuss sprünge nach unten meist wieder nach oben korrigiert werden. Dies gilt es zu vermeiden, denn die Begehrlichkeiten an das Kässeli gehen von Steuerfussenkungen über Grossinvestitionen für Schule und Vereine bis hin zum Schuldenabbau. Und weil «drei Wünsche auf einmal» erfüllen nur in der Werbebranche funktioniert, sollte man auch bei guten Rechnungsabschlüssen überlegt am Geldhahn drehen und wenn möglich immer erst dann, wenn ein Abschluss in trockenen Tüchern ist.

Eine Wette auf einen «sowieso besseren» Abschluss erscheint in Zeiten wo über die Abschaffung des Eigenmietwerts, eine Überprüfung des Ressourcenausgleichs und einen Kantonsanteil an den Grundsteuern diskutiert wird, mehr als gewagt.

Abteilungsleiter Finanzen
Thomas Hofmann

Änderung der Ausbildungspflicht von Hunden ab Juni 2025

Am 1. Juni 2025 tritt im Kanton Zürich die revidierte Hundegesetzgebung in Kraft. Diese umfasst sowohl das revidierte Hundegesetz als auch die überarbeitete Hundeverordnung und bringt umfassende Neuerungen mit sich. Ziel ist es, die Ausbildungspflicht für Hundehaltende zu vereinheitlichen und diese gleichzeitig zu verbessern. Dies soll den sicheren Umgang zwischen Mensch und Hund im dichtbesiedelten Kanton Zürich fördern.

Einheitliche Ausbildungspflicht für alle Hunde

Bisher galt die Ausbildungspflicht im Kanton Zürich nur für grosse oder massige Hunde. Ab dem 1. Juni 2025 unterstehen jedoch alle im Kanton gehaltenen Hunde einer Ausbildungspflicht – unabhängig von der Grösse oder Rasse. Dies bedeutet, dass künftig alle Hundehaltenden verpflichtet sind ihre Hunde entsprechend auszubilden.

Obligatorische Hundekurse gemäss revidierter Hundeverordnung

Mit Inkraftsetzung der revidierten Hundeverordnung ändern sich die Anforderungen an die Hundeausbildung:

- **Theoretischer Ausbildungskurs:** Ersthundehaltende müssen einen theoretischen Ausbildungskurs absolvieren und diesen mit einer Prüfung abschliessen. Dieser Kurs wird online angeboten oder kann alternativ von allen Hundeausbildenden mit einer Bewilligung des Veterinäramts durchgeführt werden.
- **Praktischer Ausbildungskurs:** Für alle Hunde ist ein praktischer Ausbildungskurs mit sechs Lektionen vorgesehen. Dieser Kurs beginnt frühestens nach Vollendung des sechsten Lebensmonats des Hundes und muss spätestens zwölf Monate nach der Übernahme des Hundes abgeschlossen sein. Der Kurs gilt als erfolgreich absolviert, wenn alle Lernziele erreicht wurden.

Ausnahmen und Übergangsregelungen

Es gibt bestimmte Ausnahmen von der Ausbildungspflicht:

- Personen, die in den letzten zehn Jahren einen Hund für mindestens sechs Monate in Folge gehalten haben.

- Personen, die den Hund von ihrer/m Ehe- oder Lebenspartner/in übernehmen, wenn der Hund seit mindestens sechs Monaten im gemeinsamen Haushalt lebt.
- Sehbehinderte Personen, die einen Blindenführhund einer von der Invalidenversicherung anerkannten Blindenführhundeschule übernehmen.

Zudem gibt es Übergangsbestimmungen für Hundeausbildende:

- Hundeausbildende mit einer Bewilligung des Veterinäramts dürfen die obligatorischen Hundekurse weiterhin anbieten, sofern sie das neue Ausbildungskonzept umsetzen. Nach Ablauf ihrer aktuellen Bewilligung müssen sie jedoch die neuen Bewilligungsvoraussetzungen erfüllen.

Der Moment, wenn Sie realisieren, dass RE/MAX Ihren Wohnraum wahr werden lässt.

Vereinbaren Sie jetzt ein unverbindliches Beratungsgespräch!

RE/MAX Winterthur

Raphael Steiger 078 250 11 11 raphael.steiger@remax.ch	Roman Steiger 078 406 67 23 roman.steiger@remax.ch	Dennis Trigili 076 310 06 06 dennis.trigili@remax.ch
---	---	---



Wir gratulieren

Die Einwohnerkontrolle und die Redaktion freuen sich, Ihnen traditionsgemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilarinnen und Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

80. Geburtstag

7.06.1945

Walter Renggli
Unterdorfstrasse 2, Neftenbach

90. Geburtstag

18.06.1935

Hansruedi Maurhofer
Aspacherstrasse 30, Neftenbach

93. Geburtstag

20.06.1932

Irma Utelli
Haltenstrasse 23, Neftenbach

11.06.1932

Hans Ulrich Schneider
Aspacherstrasse 46, Neftenbach

94. Geburtstag

4.06.1931

Ida Mora
Schaffhausenstrasse 111, Aesch

97. Geburtstag

7.06.1928

Johanna Disler
Alterzentrum im Geeren, Seuzach

11.06.1928

Adolf Sprenger
Zürichstrasse 10, 84 Neftenbach

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung und Sammelstelle an Pfingsten

Am Pfingstmontag, 9. Juni 2025 bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Bei Todesfällen ist das Bestattungsamt unter der Tel. 079 500 84 96 am Montag, 9. Juni 2025 von 8:00 bis 9:00 Uhr erreichbar.

Die Sammelstelle Teggenberg bleibt am Montag, 9. Juni 2025 den ganzen Tag geschlossen.

Wir wünschen der Bevölkerung schöne erste Sommertage.

Unterhaltsarbeiten an der A4



Unterhaltsarbeiten an den Bauwerken, entlang der Fahrbahn und Böschungen erfordern zwischen den Anschlüssen Kleinandelfingen, Adlikon, Henggart und Winterthur-Nord die **Sperrung beider Fahrbahnen**.

Diese Arbeiten werden **während der Nacht** ausgeführt und finden an folgenden Daten statt:

10. bis 13. Juni 2025 20:00 bis ca. 5:00 Uhr

01. bis 05. September 2025 20:00 bis ca. 5:00 Uhr

Wetterbedingte Verschiebungen sind möglich.

Die Umleitung erfolgt über die Kantonsstrasse Kleinandelfingen, Adlikon, Henggart, Aesch, Riet und Ohringen-Wiesenthal.

Die Sperrung wird deshalb in den Ortschaften Aesch und Riet zu Mehrverkehr führen. Das Tiefbauamt des Kantons Zürich (Nationalstrassenunterhalt) bitten die Anwohner um Verständnis.

97. Geburtstag

14.06.1928

Meinrad Diethelm
Rötelstrasse 30, Neftenbach

Goldene Hochzeit

6.06.1975

Maria Anna & Hans Zürcher,
Zwischenweg 6, Neftenbach

Boas Sonderegger

boas.sonderegger@neftenbach.ch



Umwelt-Tipp Juni: Dampfen mit Verantwortung

Vapen liegt im Trend – der Verkauf von E-Zigaretten hat in den vergangenen Jahren stark zugenommen. Jährlich werden rund 10 Millionen Vapes in die Schweiz importiert. Jede dieser E-Zigaretten enthält eine kleine Lithium-Ionen-Batterie – auch die Einweg-E-Zigarette. Ein klarer Fall fürs Recycling. Und dieses war nie einfacher als heute.

Rauchen gehört für viele Menschen in der Schweiz zum Alltag. E-Zigaretten werden dabei immer beliebter. Im Gegensatz zu herkömmlichen Zigaretten bestehen die Vapes aber nicht nur aus Schadstoffen, sondern auch aus wertvollen Rohstoffen wie Aluminium, Lithium oder Kobalt. Diese Metalle werden genauso für zahlreiche andere Elektrogeräte des Alltags benötigt, etwa für Smartwatches, Laptops, Tablets, Mobiltelefone, Hörgeräte oder Elektroautobatterien. Angesichts dieser wertvollen Bestandteile sind E-Zigaretten willkommenes Recyclingmaterial.

Doch die Realität sieht anders aus: Nach wie vor landen die meisten Vapes im normalen Abfall. Dabei gelten sie als elektrische Geräte und sollten entsprechend recycelt werden. Schon bisher ging das ganz einfach – ausgediente E-Zigaretten konnten kostenlos an jeder Verkaufsstelle zurückgegeben werden.

Jetzt ist es noch unkomplizierter: Dank des neuen Vape Recycling Bags können Konsumentinnen und Konsumenten ihre leeren E-Zigaretten nun auch bequem von zu Hause aus recyceln. Der Prozess ist simpel: Einfach auf der Website vape-recycler.ch kostenlos den Vape Recycling Bag bestellen, die leeren E-Zigaretten darin sammeln und ihn – sobald er voll ist – gemäss Anleitung auf dem Sack in den eigenen Briefkasten legen. Die Post holt ihn dann zur umweltfreundlichen Entsorgung ab. Ein einfacher Schritt für mehr Nachhaltigkeit!



Sicherheit ist ein Standortfaktor

Einladung zur Veranstaltung
in Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei Zürich



Mittwoch, 18. Juni 2025



Mehrzweckhalle Auenrain,
Schulstrasse 19, 8413 Neftenbach



19.00 Uhr
mit anschliessendem Apéro



Der Gemeinderat und die Schulpflege bitten um Anmeldung bis spätestens **6. Juni 2025**, mittels QR-Code, per Mail an info@neftenbach.ch oder telefonisch unter 052 305 06 66.



Das 40-Jahre-Jubiläum haben wir nicht nur unserem guten Aussehen zu verdanken.

Handschlagqualität, Ehrlichkeit und Verantwortung für Ihren Erfolg. Das zeichnet uns seit 1984 aus.



Verkauf | Schätzung | Vermietung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstücksgewinnsteuer

Telefon 052 245 15 45 | www.anderegg-immobilien.ch — lokal verankert, regional vernetzt



Vollsperrung der Umfahrungsstrasse vom 3. bis 7. Juli 2025

Die 1981 erstellte Näfbachbrücke in Neftenbach und die Umfahrungsstrasse zwischen der Einmündung Dättlikonerstrasse und dem Kreisel Tössallmend, die teilweise auf einem aufgeschütteten Damm verläuft, mussten instandgesetzt werden. Gleichzeitig wurden die Bushaltestellen «Tössallmend» hindernisfrei ausgebaut. Die Arbeiten sind praktisch abgeschlossen. Für den Einbau der obersten Belagschicht muss die Fahrbahn im Baubereich aus Gründen der Effizienz, der Qualitätssicherung beim Einbau des Belags sowie der Arbeitssicherheit für sämtlichen Verkehr gesperrt werden.

Die Sperrung beginnt am Donnerstag, 3. Juli 2025, 3:00 Uhr und dauert bis Montag, 7. Juli 2025, 5:00 Uhr.

Belagsarbeiten erfordern trockene und genügend warme Witterungsverhältnisse. Bei ungünstigem Wetter kann es zu einer Verschiebung kommen (10. Juli bis 14. Juli 2025). Bitte beachten Sie die Informationstafeln im Baustellenbereich.

Der motorisierte Verkehr wird über die Winterthurstrasse zum Kreisel Tössallmend resp. umgekehrt umgeleitet. Lastwagen werden grossräumig über die Autobahn oder über Aesch – Kreisel Wiesental – Autobahnanschluss Oberohringen geleitet, siehe Plan. Für Anwohnende ist die Zürichstrasse in beiden Richtungen bis zur Landi befahrbar und als Sackgasse signalisiert. Die Erschliessung des Gewerbegebiets Rotfarb ist über die Zürichstrasse von Neftenbach her gewährleistet.



An neuralgischen Verkehrsknoten kommen während der Vollsperrung Verkehrsdienste zum Einsatz. Trotzdem ist aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens am Morgen und Abend mit längeren Reisezeiten zu rechnen.

Die Buslinie 674 verkehrt während der Vollsperrung bis zur Haltestelle Chlimberg und wendet dort. Die Haltestellen Wolfgässli, Herrgass und Tössallmend in Neftenbach sowie Wani und Bahnhof in Pfungen werden nicht bedient. Die Linie N59 wird über die Umfahrungsstrasse via Dättlikonerstrasse geführt und bedient die Haltestellen Chlimberg und Eskimo. Fahrgäste aus Pfungen benutzen bitte die S-Bahn. Bitte beachten Sie den Online-Fahrplan des ZVV sowie die Angaben an den Haltestellen vor Ort.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis. Bei Anliegen und Fragen steht Ihnen die Bauleitung, Michael Gutzwiller, F. Preisig AG, Tel. 044 523 59 01, gerne zur Verfügung.

Abteilung Werke

CREATIVE COIFFURE
Christine



Neu im Team: Corina Minder – Ihre Coiffeuse ab 1. Mai!

Ab Mai bereichert Corina Minder unser Team mit Erfahrung, Kreativität und Leidenschaft für schönes Haar. Freuen Sie sich auf typgerechte Schnitte, modernen Stylings und individuelle Farbberatungen.

Jetzt Termin vereinbaren – wir freuen uns auf Sie!

Birchstrasse 14 / 8472 Seuzach / T 052 335 20 30 / info@coiffeurchristine.ch

Tour de Suisse – Radsportspektakel vor der eigenen Haustür

Die Tour de Suisse ist das viertgrösste Radrennen der Welt. Mit dabei sind die weltbesten Teams, darunter auch zahlreiche Fahrerinnen und Fahrer aus der Schweiz.

In diesem Jahr passiert die Tour de Suisse am Dienstag, 17. Juni 2025 von ca. 13:45 bis ca. 14:05 Uhr die Gemeinde Neftenbach. Anwohnerinnen und Anwohner haben die Chance, live am Strassenrand dabei zu sein und Teil des diesjährigen Radsportspektakels zu werden.

Der Profiradsport steht allen Menschen offen. Es braucht kein Stadion. Es braucht auch kein Ticket. Die öffentlichen Strassen sind das Stadion, der Strassenrand ist die Tribüne, und die ist für alle frei zugänglich. Die Tour de Suisse lädt alle Interessierten herzlich zum Zuschauen und Anfeuern ein.

Die Strassen werden rund zehn Minuten vor der Durchfahrt gesperrt und wenige Sekunden nach dem letzten Fahrer freigegeben. Für die Sperrung ist die Sicherheitskorte der Tour de Suisse sowie die Tour-Polizei zuständig. Etwa eine Stunde vor dem Fahrerfeld passiert eine Auto-Werbekolonnen die Gemeinde und verteilt Werbegeschenke auf der rechten Strassenseite, hierbei ist die Strecke noch nicht gesperrt.

Der Radsport – bei den Frauen wie bei den Männern – lebt von der Publikumsnähe. Zuschauende sind den Sportler so nah wie kaum sonst in einem Sport. Und im Gegensatz dazu, sind die Fahrer auch auf die unterstützende Energie des Publikums angewiesen.

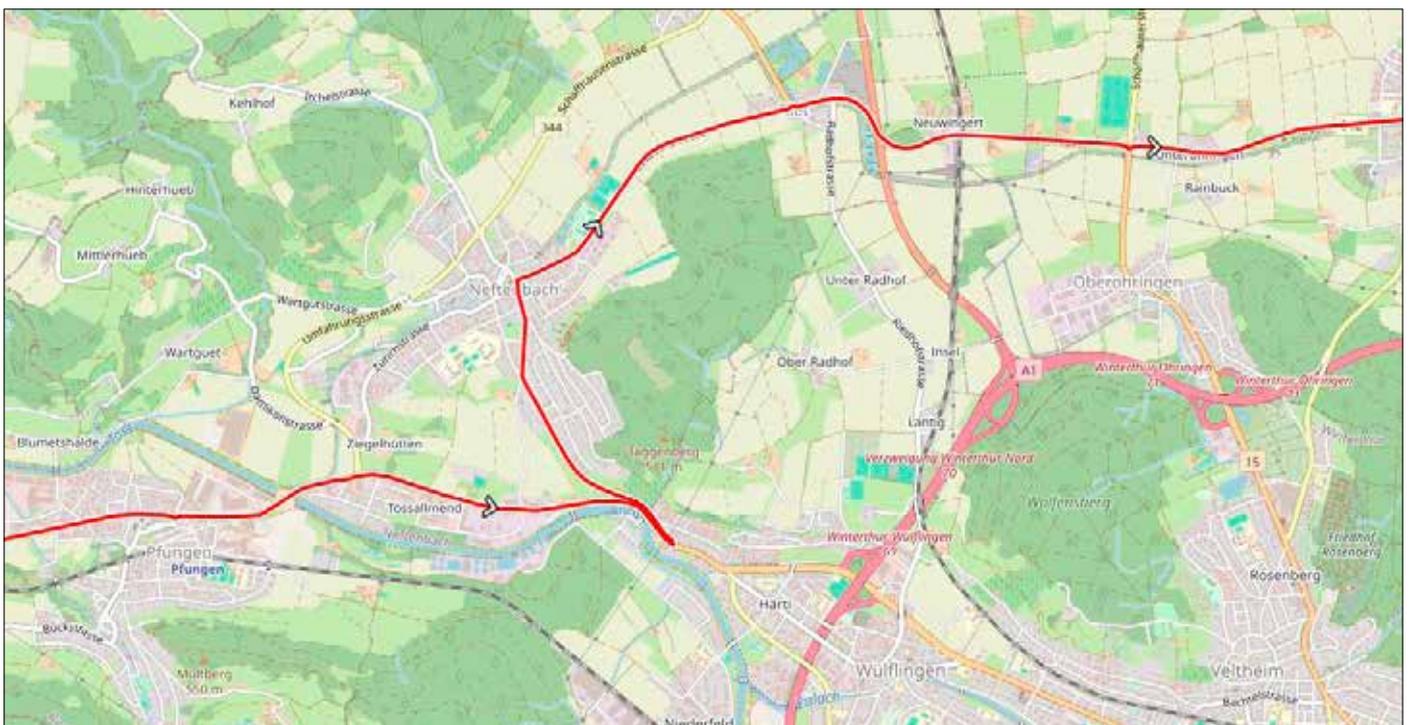
Zahlen und Fakten

Die Tour de Suisse zählt zu den führenden Radrundfahrten der Welt. Es ist der grösste wiederkehrende Sportanlass der Schweiz und schreibt seit 1933 ein Stück Schweizer Sportgeschichte. Jährlich sind rund 1 Million Zuschauer vor Ort am Strassenrand. Am Fernsehen verfolgen rund 20 Millionen Menschen in rund 150 Ländern das Rennen live.

In diesem Jahr findet das Frauenrennen vom 12. bis 15. Juni 2025 statt und das Männerrennen vom 15. bis 22. Juni 2025.

Weitere Informationen zur Tour de Suisse und dem Programm finden Sie zudem auf der Website: <https://www.tourdesuisse.ch/>.

Jeannine Borer





Durch die Baukommission erteilte Baubewilligungen

Von Mitte April 2025 bis Mitte Mai 2025 wurden folgende Baubewilligungen erteilt

Im ordentlichen Verfahren:

Chittazhathu Mathew und George Julie, Untere Breiten 48, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: GEMO Wintergärten GmbH, 8413 Neftenbach; Sitzplatzüberdachung, Assek.-Nr. 1928, Kat.-Nr. 4009, Untere Breiten 48, Neftenbach; W2/25%

Flach Urs und Flach-Piffaretti Carla, Rankstrasse 9, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Architekt Suter GmbH, 8422 Pfungen; Eingeschossiger Anbau mit Terrasse und Carport - Revisionseingabe, Assek.-Nr. 518, Kat.-Nr. 236, Rankstrasse 9, Neftenbach; WG2/45%

Locher Marcel und Locher-Krebser Franziska, Rosackerstrasse 1, 8413 Neftenbach; Anpassungen Dach und Fassade am Garagengebäude mit Photovoltaikanlage - Revisionseingabe, Assek.-Nr. 1354, Kat.-Nr. 2485, Rosackerstrasse 1.1, Neftenbach; Lk

Schneider Beton AG, Seuzachstrasse 108a, 8412 Riet (Neftenbach); Projektverfasserin: Bilger & Partner AG, 6460 Altdorf; Ersatzbau Betonanlage - Erfüllung von Auflagen, Assek.-Nr. 1353, Kat.-Nr. 3455 (4297), Hettlingenstrasse 24, Riet; Lk

Im Anzeige- und Meldeverfahren:

Amey Kevin und Amey-Reichen Monika, Wolfzangenstrasse 48, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Kurz Renovations AG, 8548 Ellikon an der Thur; Aussenwärmedämmung Nordfassade, Assek.-Nr. 913, Kat.-Nr. 466, Wolfzangenstrasse 48, Neftenbach; W2/30%

Baumann Heinz und Baumann-Deuber Esther, Schulstrasse 29, 8413 Neftenbach; Gartenhaus - Revisionseingabe, Kat.-Nr. 2992, Schulstrasse 29.2, Neftenbach; W2/30%

Rinderknecht Peter, Oedenhofstrasse 2, 8413 Neftenbach; Innere Grundrissanpassungen und Anpassungen Gebäudeöffnungen (teilweise bereits erstellt), Assek.-Nr. 451, Kat.-Nr. 3271, Oedenhofstrasse 2, Neftenbach; Lk

Stockwerkeigentümergeinschaft Aspacherstrasse 4+6, c/o Quorum Immobilien AG, Hegistrasse 12, 8542 Wiesendangen; Projektverfasserin: Senero AG, 8408 Winterthur; Photovoltaikanlage, Assek.-Nr. 1555, Kat.-Nr. 2603, Aspacherstrasse 4, Neftenbach; WG2/45%

Stockwerkeigentümergeinschaft Aspacherstrasse 4+6, c/o Quorum Immobilien AG, Hegistrasse 12, 8542 Wiesendangen; Projektverfasserin: Senero AG, 8408 Winterthur; Photovoltaikanlage, Assek.-Nr. 1556, Kat.-Nr. 2603, Aspacherstrasse 6, Neftenbach; WG2/45%

Bausekretariat Neftenbach
bau@neftenbach.ch

SAND IM GETRIEBE?

WIR NEHMEN SIE NICHT AUFS KORN.


GARAGE MAURHOFER GMBH

SEUZACHSTRASSE 36
8413 NEFTENBACH

TEL. 052 315 21 20
WHATS-APP 079 910 75 98



www.garage-maurhofer.ch
info@garage-maurhofer.ch

DER GUTE-LAUNE-ZNÜNI FÜR ALLE.

Filona kaufen & CHF 1'000.- gewinnen!

Mehr Infos:



Der Schweizer Frischkäse.

Erhältlich im Volg und Coop Neftenbach.





Neuer Neophytenabfallsack für die Entsorgung exotischer Problempflanzen

Die Neftenbacher Bevölkerung kann den neuen Neophytensack bei der Einwohnerkontrolle Neftenbach am Schalter beziehen und ihn gefüllt mit der nächsten Kehrichttour abgeben. Das Angebot ist für die Bevölkerung kostenlos. Sie leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Eindämmung exotischer Problempflanzen.

Einjähriges Berufkraut, Amerikanische Goldrute, Sommerflieder, Kirschlorbeer und weitere invasive Neophyten bedrohen die heimische Biodiversität. Aber nicht nur für die Artenvielfalt stellen Neophyten eine Bedrohung dar. Sie können mit ihren Wurzeln Stassen oder Gebäudefundamente beschädigen. Weiter können Pflanzen wie der Riesenbärenklau oder Ambrosia beim Menschen heftige Verbrennungen oder Atembeschwerden auslösen. Um die Weiterverbreitung dieser exotischen Problempflanzen zu bremsen, sind grosse Anstrengungen notwendig. Die Mithilfe der Bevölkerung ist dabei unerlässlich.



Neu kann die Neftenbacher Bevölkerung den Neophytensack kostenfrei bei der Einwohnerkontrolle Neftenbach am Schalter beziehen. In den 60-Liter-Säcken sollen die fortpflanzungsfähigen Teile von invasiven Pflanzen entsorgt werden. Die vollen Säcke können der regulären Kehrichttour mitgegeben werden. Sie werden in der Kehrichtverwertungsanlage verbrannt.

Im Neophytensack werden alle fortpflanzungsfähigen Teile der Pflanze entsorgt. Bei krautigen Arten wie der Amerikanischen Goldrute oder dem Schmalblättrigen Greiskraut gehört jeweils die ganze Pflanze in den Sack. Bei Sträuchern oder Bäumen wie beim Kirschlorbeer oder der Hanfpalme (Tessinerpalme) sind es die beerenartigen Früchte und die Wurzeln. Bei anderen Pflanzen sind es die Samen oder die Hülsenfrüchte. Zu dem Thema Neophyten kann ein Flyer abgegeben werden, der aufzeigt, wie mit welchen Problempflanzen zu verfahren ist. Dieser ist auch digital auf der Homepage der Gemeinde Neftenbach ersichtlich.

Der Neophytensack ist eine gemeinsame Initiative der IG Neophytensack Zürich – Schaffhausen sowie der Abfallverbände in Zürich und der KVA Winterthur und KBA Hard in Schaffhausen. Allgemeine Informationen zu Neophyten und der richtigen Bekämpfung sind auf www.neophytensack.ch verfügbar.

Neophyten dürfen zusätzlich in der Neophytenmulde auf dem Kiesparkplatz «Pöschenriet» an der Seuzachstrasse entsorgt werden (April bis November vor Ort).

Werke Neftenbach



HEV Region Winterthur



Online-Ratgeber Wohneigentum
Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Neftenbach.

Alles aus einer Hand:

✓ Rechtsberatung	✓ Verkauf	✓ Bewertung
✓ Vermietung	✓ Wohnungsabnahme	✓ Bauberatung

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Buntes Treiben bei bestem Wetter

Bereits um 8:30 Uhr herrschte reges Treiben bei der Sammelstelle Teggenberg. Noch mitten in den Vorbereitungen zum diesjährigen Bring- und Holtag, trafen schon die Ersten vor Ort ein – mit allerlei Gegenständen im Gepäck und neugierigen Blicken auf der Suche nach neuen Schätzen.

Der Eine oder Andere wird jetzt sagen: «Wie jedes Jahr». Doch weit gefehlt! Statt eines anfänglichen Ansturms zu Beginn, der uns in der Vergangenheit oft forderte und wir kaum bewältigen konnten, verlief dieses Jahr der Besucheraufmarsch gleichmässig und entspannt. Bis um 13:00 Uhr herrschte ein buntes, lebhaftes Treiben, welches dann bei bester Stimmung in der Festwirtschaft ihren Ausklang fand.

Der Bring- und Holtag ist längst ein fester Bestandteil des Neftenbachers Veranstaltungskalenders. Besonders umsatzstark sind folgende Artikel:

- Bücher
- Spielzeug
- Kinderartikel
- Gartenartikel

Insbesondere Bücher erfreuen sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Während in den Anfangsjahren zwei Regale für Bücher, CD's und Ähnliches ausreichten, planen wir für das kommende Jahr bereits mit sechs Regalen. Ob diese wohl reichen werden? Das liegt auch an Ihnen, unseren treuen Besuchern des Bring- und Holtags. Manch ein Buch, das dieses Jahr zum Tausch angeboten wurde, wird bestimmt auch nächstes Jahr wieder mit dabei sein. Sie auch?



Ein herzliches Dankeschön unserem engagierten Freiwilligenteam. Ohne euch wäre ein solcher Anlass nicht möglich.

Wir freuen uns schon jetzt, wenn es nächstes Jahr am **Samstag, den 9. Mai 2026** wieder heisst: Bring- und Holtag Neftenbach

Viel Freude und Erfolg beim Sammeln wünscht Ihnen

Ihr Werkbetrieb Neftenbach.

Ihr kompetenter
Haustechnik-Profi
aus der Nachbarschaft



STÄHLI • HAUSTECHNIK • AG
SANITÄR + HEIZUNG + REPARATURSERVICE

Gewerbstrasse 6
8404 Winterthur
Tel. 052 / 242 82 00
www.staehli-haustechnik.ch

Kasernenstrasse 3B
8184 Bachenbülach
Tel. 076 / 430 21 98
info@staehli-haustechnik.ch





Liebe Leserin, lieber Leser,

Zum letzten Mal schreibe ich Ihnen im Namen der Spitex Neftenbach-Pfungen-Dättlikon (NPD). Ein paar persönliche Gedanken werden hier ebenfalls einfließen.

Ja, bald ist es soweit - die Zusammenlegung mit der SpiteX RegioSeuzach wird umgesetzt. Vor ca. einem Jahr informierte die Betriebskommission uns Mitarbeitende über die Idee einer Zusammenführung der SpiteX NPD mit der SpiteX RegioSeuzach. Dies löste verständlicherweise gemischte Gefühle aus. An der Urnenabstimmung im November 2024 wurde die Zusammenführung der beiden Betriebe angenommen.

Per 30. Juni 2025 wird nun der Zweckverband SpiteX NPD aufgelöst. Die Vorbereitungen der Überführung der Daten sind im vollen Gange. Neue Klienten werden bereits bei Seuzach angemeldet und vom Team Seuzach betreut. Unsere aktuellen Klientinnen und Klienten werden bis 30. Juni 2025 durch ihr bekanntes Team gepflegt.

Unsere Mitarbeitenden mussten sich entscheiden, ob sie in Seuzach weiterarbeiten, oder neue, andere Lösungen für sich suchen möchten. So haben uns bereits einige Kolleginnen verlassen und sind an neuen Arbeitsorten eingestiegen. Andere werden Sie von Seuzach aus wiedersehen. An dieser Stelle möchte ich ein grosses DANKE aussprechen.

Unsere Betriebskommission besteht aus jeweils einem Mitglied der Gemeinderäte der drei Gemeinden. So setzten sich in den letzten Jahren verschiedene Persönlichkeiten mit grossem Engagement für unseren SpiteXbetrieb ein. DANKE dafür.

Mirjam Stutz startete als Leiterin Pflege vor über 10 Jahren in Pfungen. Im 2017 übernahm sie die Geschäftsleitung von Ursula Jordi. Ich erlebte Mirjam als stets wertschätzende und ermutigende Führungsperson. Sie setzte sich für Mitarbeitende und Klienten gleichermassen ein. Ihre motivierende Haltung ermöglichte uns Mitarbeitenden ein berufliches und fachliches Weiterkommen. DANKE dafür.

In den über 10 Jahren meiner Tätigkeit in der SpiteX NPD habe ich viele Kolleginnen kommen und gehen sehen. Da unter anderem die Dienstplanung zu meinen Aufgaben zählte, erlebte ich die Veränderungen im Team hautnah. Plante ich im 2015 für 9 Mitarbeitende, so wuchs das Team im Laufe der Zeit auf über 20 an. Dazu gehörten auch die Lernenden, welche bei uns ihr Berufsleben starteten. Als Team engagierten wir uns für unsere Klienten und Klientinnen und suchten stets die Betreuung und Pflege auf bestmöglichem Niveau zu halten. Wir meisterten Herausforderungen aller Art und teilten Freuden und «Erfolgslebnisse». Weiterbildungen halfen uns, unser Fachwissen zu erweitern und jährliche Teamanlässe stärkten den Zusammenhalt. DANKE dafür.

«Last but not least»: Sie als Bevölkerung der drei Gemeinden haben uns das Vertrauen geschenkt und uns für die verschiedensten Anliegen um Unterstützung gebeten. Wir haben zusammen Probleme gewälzt, Lösungen gesucht und gefunden, gelacht, geweint, gesungen und vieles mehr... Wie viel wir von Ihrer Lebenserfahrung lernen durften, kann nicht gemessen werden. DANKE dafür.

Verschiedentlich durfte ich in den vergangenen Jahren aus unserem Alltag berichten. Gerne habe ich Ihnen von unserer äusserst spannenden und herausfordernden Arbeit geschrieben. Die Leitung der SpiteX NPD, sowie die Redaktionen des «Bindestrich» und des «De Neftebacher», haben mir dies ermöglicht. DANKE dafür.

In der Hoffnung, dass ich niemanden vergessen habe mit meinem «DANKE dafür» verabschiede ich mich von Ihnen.

Von Herzen wünsche ich Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, alles Gute und - bei Bedarf - positive Erfahrungen mit dem motivierten SpiteXteam der SpiteX RegioSeuzach.

Ihre Irène Meier



Die Feuerwehr Neftenbach sucht Verstärkung!

Wusstest du, dass die Feuerwehr in der Gemeinde Neftenbach nur aus Freiwilligen besteht und erst noch besoldet wird?
Wusstest du, dass dabei das Geschlecht oder die berufliche Herkunft egal ist?

Wusstest du, dass die Aufgaben der Feuerwehr sehr vielfältig sind?

Wusstest du, dass die Feuerwehrleute in verschiedensten Bereichen ausgebildet werden? Sei es in der Verkehrsregelung, im Retten von Menschen und Tieren, im Schützen von Sachgütern, im Bedienen vieler Gerätschaften und im effizienten Löschen von Feuer.

Wusstest du, wen wir suchen:

- Du solltest 18 Jahre oder älter sein und dich körperlich fit fühlen.
- Du solltest dich an ca. 12 Mittwoch-Abenden im Jahr frei machen können, um die abwechslungsreichen Übungen zu besuchen.
- Du solltest deinen Wohn- und/oder Arbeitsort in oder um die Gemeinde Neftenbach haben.

Wusstest du, was wir bieten:

- Du erhältst eine moderne, persönliche Schutzausrüstung.
- Du erhältst eine fundierte Ausbildung in der eigenen Feuerwehr sowie an Kursen der Gebäudeversicherung GVZ.
- Du erhältst eine attraktive Vergütung für jede Übung und jeden Einsatz.
- Du erhältst gute Kameradschaft in einem bunt gemischten Team.

Haben wir deine Neugierde und dein Interesse geweckt und möchtest du mehr erfahren? Dann melde dich unverbindlich bei uns unter feuerwehr@neftenbach.ch

Spüre das befriedigende Gefühl, Mitglied einer hilfsbereiten Gemeinschaft zu sein. Und es ist beruhigend für alle zu wissen, dass im Notfall immer Hilfe verfügbar ist.

Werde Teil unserer starken Feuerwehrfamilie!



Ausbildung FWN



Wassertransport FWN



Kulturelle Bildung an der Sekundarschule Neftenbach



Die Sekundarschule Neftenbach hat sich für im Schuljahr 2018/19 bei KulturagentInnen Schweiz und der Mercator Stiftung als Kulturschule beworben und dabei Gelder erhalten, um mit einem Kulturverantwortlichen die kulturelle Bildung an der Sek voranzutreiben. Dazu braucht es ein Lehrpersonenteam, welches bereit ist, mit Künstlerinnen und Künstlern zusammen, neben dem schulischen Alltag, einen kulturellen Schwerpunkt zu legen.

Was bedeutet das? Kulturelle Bildung umfasst alle künstlerischen Sparten, wie Musik, Tanz, Theater, bildende und bildnerische Kunst, Design, Sprache, Film, Architektur und so weiter. Neben den schulischen Fächern will die Sekundarschule den Jugendlichen auch den Zugang zur Kultur vermitteln, was auch ein Auftrag des Lehrplans 21 ist.

Die Sek hat eine sogenannte Kulturwoche ins Leben gerufen, welche jeweils im Juni stattfindet. Dazu haben wir zwei Schiffscontainer angeschafft, in welchen Ausstellungen, Konzerte, Pausenkiosk, Escape Rooms und weitere Aktivitäten stattfinden. Diesen kulturellen Containerprojekten haben die Schüler und Schülerinnen nach einer Abstimmung den Namen «Makaku» gegeben, was auf hawaiianisch «künstlerischer Prozess» bedeuten soll (ehrlich gesagt, wissen wir nicht genau, ob das stimmt, das Wort tönt einfach toll).

Die Vereinbarung mit KulturagentInnen Schweiz war auf vier Jahre befristet, doch dank oder wegen Corona wurde es auf fünf Jahre verlängert und wir durften bis letztes Jahr mit renommierten KünstlerInnen, wie Mitgliedern von Pegasus in der Sparte Musik, bildnerischer Kunst, Filmprofis und so weiter, spannende Projekte umsetzen. Als Bindeglied zwischen den Kultur-Institutionen, den Künstlern und der Schule fungiert unsere Lehrperson Bettina Gassmann mit ihrer Arbeitsgruppe. Sie ist unsere Kulturverantwortliche und leistet einen enormen Effort, das Thema präsent zu halten und mit spannenden Inputs, und vor allem auch immer wieder unkonventionellen Ideen, alle Beteiligten zu motivieren.

Eines der entstandenen Projekte aus dem Jahre 2023 ist nun im Ortsmuseum Neftenbach in einer Zeitkapsel ausgestellt. Die Eröffnung dazu fand am Muttertagssonntag statt, bei welcher neben Dorfbewohnern auch der Gemeinderat und die Schulpflege anwesend waren. Die Ausstellung heisst «Geliebtes Neftenbach» und wurde von Carla Opetnik und der Klasse LA von Michael Lutz und Sarah Ackermann umgesetzt. Es entstand ein kleines, von den Schülerinnen und Schülern selbst gebundenes Büchlein, in welchem die Jugendlichen Plätze, Häuser und Orte von Neftenbach vorstellen, die ihnen etwas bedeuten. Sie haben neben dem Text, weshalb der Ort für sie etwas Besonderes ist, auch eine Zeichnung des Objektes erstellt, so dass tolle Doppelseiten entstanden.

Wenn Sie nun die Zeitkapsel betreten und über Neftenbach vielleicht Neues erfahren, dann freut uns das sehr. Gerne werden wir uns als Schule weiterhin einer Kulturwoche widmen und sind stolz, unseren Jugendlichen von Neftenbach die Chance bieten zu können, professionelle Kultur zu erleben und selbst zu gestalten.

Sandra Buchmann
Schulleitung Zyklus 3

Seit 28 Jahren

MECACRYL

Plexiglas-Handwerk und CNC-Bearbeitung

- Zuschnittservice / Ersatzscheiben
- Geländerfüllungen / Montagen
- Fahrzeugscheiben / Bootsscheiben
- Thermoformen / Biegen
- Laserschneiden / CNC-Bearbeitung

www.mecacryl.ch / info@mecacryl.ch / 043 288 60 50
 Rotfarb 1, 8413 Neftenbach



Ein Tag im Leben einer DaZ-Lehrerin in Neftenbach



Mein Arbeitstag beginnt früh mit einer Tasse Kaffee und dem Blick auf den Tagesplan. Als Lehrperson für Deutsch als Zweitsprache (DaZ) an der Schule Neftenbach unterstütze ich Schülerinnen und

Schüler mit unterschiedlicher Erstsprache beim Erwerb der deutschen Sprache. Mein Ziel ist es, ihnen nicht nur sprachliche Kompetenzen zu vermitteln, sondern auch das nötige Selbstvertrauen und die Sicherheit, um aktiv am Schulalltag teilzunehmen zu können.

Die DaZ-Förderung findet sowohl in Kleingruppen als auch als integrativer Unterricht in der Regelklasse statt. Wir arbeiten an Wortschatz, Satzstruktur, Leseverständnis und mündlichem Ausdruck. Dabei ist es mir ein besonderes Anliegen, den Unterricht individuell auf das jeweilige Sprachniveau und den kulturellen Hintergrund der Kinder abzustimmen. Neben strukturierten Lernphasen haben auch spielerische und lebensnahe Elemente ihren festen Platz in meinem Unterricht.

Die enge Zusammenarbeit mit Klassenlehrpersonen, Eltern und bei Bedarf mit Dolmetschenden ist ein zentraler Bestandteil meiner Arbeit. Diese Vernetzung ist wichtig, um die Kinder bestmöglich zu fördern und ihnen den Weg in das schulische und gesellschaftliche Leben zu erleichtern.

Am Ende des Schultages, nehme ich mir Zeit, um über den Tag nachzudenken. Was lief gut? Wo kann ich mich verbessern? Diese Reflexion ist wichtig für meine Entwicklung als Lehrerin. Ich plane auch die nächsten Unterrichtsstunden und recherchiere neue Materialien, um den Unterricht spannend zu gestalten.

Ein Tag als DaZ-Lehrerin an der Schule Neftenbach ist abwechslungsreich und herausfordernd. Die Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern, die aus verschiedenen Kulturen kommen, bereichert nicht nur ihren Alltag, sondern auch meinen eigenen. Es ist ein Privileg, Teil ihrer Sprachreise zu sein und ihnen zu helfen, sich in der neuen Umgebung zurechtzufinden.

Von Chaya Ossmann
DaZ-Lehrperson Schule Neftenbach

Abschlussreise Schulparlament Auenrain – gemeinsam im Escape Room

Im vergangenen Schuljahr hat das Schulparlament der Primarschule Auenrain einiges auf die Beine gestellt: Gleich zu Beginn wurde ein Video zur Vorstellung aller Lehrpersonen produziert, neue Tornetze auf dem roten Platz organisiert und eine schulinterne Fussball-WM ins Leben gerufen, welche nach den Frühlingsferien gestartet hat. An den sieben Sitzungen wurde über weitere Themen diskutiert, Ideen eingebracht und gemeinsam Lösungen gefunden.

Als Dankeschön und Abschluss ging es auf eine Abschlussreise. Mit dem Bus reisten wir über den Bahnhof Winterthur nach Winterthur Töss. Dort starteten wir mit einem kleinen Frühstück in den Tag, bevor es in den EscapeRoom24 ging. Die Schülerinnen und Schüler der 1.-3. Klasse begaben sich im Raum «Räuberbande» auf die Suche nach dem Standort eines Schatzes.



Die 4.-6. Klässlerinnen und Klässler lösten knifflige Rätsel um das Kunstobjekt «die goldene Ananas» in ihren

Besitz zu kriegen. Am Ende meisterten beide Gruppen ihre Aufgabe aufgrund ihrer Teamfähigkeit und ihrer Begeisterung für das Rätseln.



Mit der Rückfahrt mit dem Bus neigte sich die Abschlussreise dem Ende zu. Wir bedanken uns im Namen der Primarschule Auenrain ganz herzlich bei den engagierten Schülerinnen und Schülern des Schulparlaments. Ihr habt dieses Schuljahr mitgestaltet und bereichert!

Begleitung Schulparlament
Tabea Fitzi & Damaris Eugster



Projektwoche Weltreise vom 7. bis 11. April 2025

In der Woche vom 7. bis 11. April 2025 begaben sich die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Auenrain, Heerenweg und die Kindergärten auf eine ganz besondere Reise: Unter dem Motto «Weltreise» fand die diesjährige Projektwoche statt – ein farbenfrohes, spannendes und lehrreiches Erlebnis für Gross und Klein.

Die Kinder reisten in altersdurchmischten Gruppen jeden Tag in ein neues Land. Ob kulinarische Köstlichkeiten, fremde Sprachen, Tänze, Kunst oder spannende Fakten – die Vielfalt der Welt wurde auf kreative Weise erlebbar gemacht. Schon am Montagmorgen begann die Projektwoche feierlich mit dem gemeinsam gesungenen Lied «Chum mit eus uf grossi Weltreis», das sofort Reiselust und Vorfreude weckte und uns durch die Reise begleitete. Der Pausenplatz war mit den Flaggen der bereisten Länder bunt geschmückt und vermittelte eine fröhliche, internationale Stimmung.

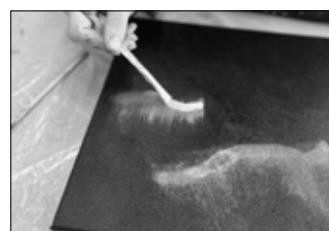
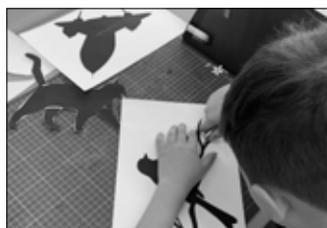
An den Nachmittagen des Montags und Dienstags gestalteten die Kinder in ihren Klassen liebevoll Postkarten zu verschiedenen Ländern – kleine Kunstwerke, die von Neugier, Begeisterung und Fantasie zeugen.



Ein besonderes Highlight war die Vernissage am Donnerstagabend, zu der die Eltern eingeladen waren. Stolz präsentierten die Kinder ihre Erlebnisse und Arbeiten der Woche – ein gelungener Abschluss und ein schöner Moment des Austauschs zwischen Schule und Elternhaus.

Begleitet von herrlichem Frühlingswetter war die Projektwoche ein voller Erfolg. Sie förderte nicht nur das interkulturelle Verständnis, sondern auch das Miteinander über Klassen- und Altersgrenzen hinweg. Eine grossartige Woche, die allen noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Arbeitsgruppe Projektwoche
Seraina Rieder und Tobias Ringli





Bewegung und Freude am Sportmorgen der 1. und 2. Klassen

Am Donnerstag, 8. Mai 2025 fand in Neftenbach ein sportlicher und fröhlicher Morgen für die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klassen des Schulhaus Auenrains und Heerenwegs statt. Gemeinsam als Gruppe durchliefen die Kinder verschiedene Posten, bei denen sie ihre Geschicklichkeit, Ausdauer und Teamfähigkeit unter Beweis stellen konnten.

Nach einem gemeinsamen Aufwärmen auf dem roten Platz wurde an den abwechslungsreich gestalteten Stationen gesprungen, geworfen, gerannt, gefischt, gebaut- und natürlich viel gelacht. Ob beim Sackhüpfen, beim Zielwerfen, oder beim Hindernisparcours: Die Kinder



waren mit voller Begeisterung dabei. Sie feuerten sich gegenseitig an, unterstützten sich in den Gruppen und zeigten grossen Einsatz.

Die Bewegung und der Spass standen an diesem Morgen im Zentrum – nicht der Wettbewerb, sondern das gemeinsame Erleben und Ausprobieren. Und obwohl das Wetter etwas kühl war, liess sich niemand die gute Laune nehmen. Warm wurde es sowieso beim vielen Rennen, Hüpfen und Spielen.



Dank der guten Organisation und der Unterstützung von Helferinnen und Helfern verlief der Vormittag reibungslos. Alles hat wunderbar geklappt, und die positive Stimmung war während des gesamten Morgens auf dem ganzen Schulareal spürbar. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für diesen gelungenen Anlass, der den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Klassenlehrperson 2a
Seraina Rieder

Lego Serious Play in der 4c

An der vorletzten Weiterbildung beschäftigten wir Lehrpersonen uns mit Lego Serious Play. Frau Bachmann und ich vertieften unser Wissen anschliessend zusammen mit weiteren Lehrpersonen mit einer zusätzlichen Weiterbildung. Nun hiess es, das Gelernte anzuwenden.

Gestartet wurde mit Einstiegsübungen, bevor wir uns an die ersten Fragestellungen wagten. Fünf Minuten hatten die Kinder jeweils Zeit, eine Antwort auf die gestellte Frage zu bauen.

Während einer Minute erzählte darauf jedes Kind, was es gebaut hatte. Indem es auf sein Gebilde zeigte, konnte es den Mitschülern erklären, welche Bedeutungen seine Legosteine haben.



Am zweiten Morgen bauten die Schülerinnen und Schüler Antworten auf die Fragen, was ihnen an der Klasse 4c gefällt und was sie beitragen könnten, dass es allen Kindern wohl ist. Es war erstaunlich, wie viel abstrakter die Gebilde gegenüber dem ersten Einsatz wurden und was die Kinder alles zu sagen hatten.

Aussagen der Schülerinnen und Schüler zu Lego Serious Play:

- Wie im Fernsehen in einer Gameshow
- Die Zeitvorgaben sind manchmal stressig.
- Man kann Aufgaben mit Spass lösen.
- Die Fantasie hilft beim Lösen.
- Man findet einfacher Lösungen.
- Man vergisst seine Ideen nicht und hat eine Gedankenstütze.
- Man fühlt sich beobachtet.
- Ein Block kann ein Mensch sein.
- Alle kommen zu Wort.
- War einfach cool!

Theres Schwendimann
Klassenlehrperson 4. Klasse



Und welches ist dein Lieblingsinstrument?



Anmeldeschluss: 31. Mai



die
jugendmusikschule
Winterthur und Umgebung

www.jugendmusikschule.ch

14.
Juni

14 Uhr
Mehrzweckhalle Auenrain
Schulstrasse 17
8413 Neftenbach

Musik vereint

Die beiden Schüler*innenbands „Big8“ und „The Blue Sound Rockets“ sowie der Musikverein Neftenbach laden zum gemeinsamen Konzert ein.

Eintritt frei – Kollekte



Konzertprogramm

14.00 – 14.30 Uhr	The Blue Sound Rockets
14.30 – 15.00 Uhr	Big8
15.00 – 15.30 Uhr	Pause mit Kaffee und Kuchen
15.30 – 16.10 Uhr	Musikverein Neftenbach
16.15 Uhr	Gemeinsamer musikalischer Abschluss

Wir freuen uns auf Sie

Schüler*innenband „**Big 8**“ unter der Leitung von Christoph Battaglia

Schüler*innenband „**The Blue Sound Rockets**“ unter der Leitung von Martin Deplazes

Musikverein Neftenbach unter der Leitung von Michael Hottinger / Marcel Ingold



die
jugendmusikschule
Winterthur und Umgebung





Erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 – DV genehmigt neue Hotellerie-Steuern

Das Alterszentrum im Geeren blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 zurück. Unter der Leitung des Präsidenten Urs Borer (Wiesendangen) wurden an der Delegiertenversammlung vom 8. Mai 2025 sowohl die Jahresrechnung 2024 als auch das neue Personalreglement einstimmig genehmigt. Gleichzeitig wurde über neue Hotellerie-Steuern entschieden – ein Thema, das schon in den vergangenen Jahren für viele angeregte Diskussionen sorgte.

Jahresrechnung mit positiver Überraschung

Obwohl ursprünglich ein Verlust von über einer Million Franken budgetiert gewesen war, konnte das AZiG das Jahr 2024 mit einem kleinen Gewinn von rund CHF 30'000.- abschliessen. Gründe für das erfreuliche Ergebnis waren unter anderem eine höhere Auslastung und Pflegeintensität, ein entsprechend dem Bewohneraufwuchs verlangsamtes Personalwachstum, tiefere Kosten bei Heizung, Wasser und den Finanzierungszinsen und zusätzliche Einnahmen, zum Beispiel im Restaurant. Die Finanzkennzahlen zeigen eine EBITDA von 10,5% und eine Eigenkapitalquote von 30%. „Die wirtschaftlichen Ziele wurden allesamt erreicht“, erklärte Roger Stutz, der Finanzvorstand der Betriebskommission.

Klare Zustimmung zu neuem Personalreglement

Mit ebenfalls einstimmiger Entscheidung wurde ein neues Personalreglement verabschiedet, das ab 1. September 2025 in Kraft tritt. Die grundlegende Überarbeitung war notwendig geworden, um den gesetzlichen und betrieblichen Veränderungen Rechnung zu tragen.

Neue Hotellerie-Steuern beschlossen

Für etwas mehr Diskussionen sorgte der Antrag zur Anpassung der Hotellerie-Steuern, die ab 1. Januar 2026 gelten sollen. Ziel ist einerseits die Kostendeckung, andererseits auch eine stärkere Preisdifferenzierung zwischen 1er- und 2er-Zimmern: Während der Preis für ein Bett im 2er-Zimmer leicht sinkt, steigen die Kosten für ein 1er-Zimmer an. Mit dem neuen Tarif für ein Bett in einem 2er-Zimmer im Haus Dorf bietet das AZiG das finanziell günstigste Pflegebett in der Region – bei gleichbleibend sehr hoher Qualität in Pflege und Betreuung, guter Infrastruktur und vielfältigem Angebot an Aktivitäten. Ein Rückweisungsantrag von Andy Karrer (Rickenbach), der sich für eine massvollere Preiserhöhung bei 1er-Zim-

mern und gegen eine Reduktion bei den Steuern für 2er-Zimmer einsetzte, wurde mit grosser Mehrheit abgelehnt. Die neuen Hotellerie-Steuern ab 1. Januar 2026 wurden mit 19:1 Stimmen angenommen. „Es ist richtig, dass sich nur diejenigen den grössten Komfort leisten können, für die es auch finanziell tragbar ist“, meinte Armand Buchmann (Hettlingen).

Personelle Veränderungen in der GL und Herausforderungen im ärztlichen Dienst

Geschäftsführer Reto Engi berichtete über die personellen Veränderungen in der Geschäftsleitung. Seit Februar 2025 ist mit Levend Aytek als Leiter Finanzen die oberste Führungsebene wieder komplett besetzt. Die langjährige Leiterin Pflege und Betreuung, Sandra Wild, wird Ende August 2025 in den vorzeitigen Ruhestand treten. Ihre Nachfolge übernimmt die stellvertretende Leiterin Dijana Petrovic, die schon seit 15 Jahren im AZiG arbeitet. Besonders herausfordernd ist aktuell die Situation im heimärztlichen Dienst. Aufgrund einer Stellenvakanz wird der Heimarzt und Leiter des ärztlichen Dienstes, Dr. med. Beat Gloor, derzeit von Ärzten der Mobilien Heimarztpraxis unterstützt. Ab Juli 2025 verstärkt eine Advanced Practice Nurse (APN) das Team im ärztlichen Dienst.

Digitalisierung und Zukunftsstrategien

Auch ein Ausblick in die technologische Zukunft fehlte nicht: Geschäftsführer Reto Engi berichtete von robotergestützten Services im Alltag des Alterszentrums, die in Zukunft vorstellbar sein könnten. Der Präsident der Betriebskommission, Holger Auerbach, betonte, dass das AZiG zwar die Entwicklungen sorgfältig prüfen und Schritt halten werde, aber keine Pionierrolle übernehmen könne. Abschliessend wurde von Bauvorstand Andy Möckli über den Stand des Bauprojekts informiert. Einige Garantiemängel befinden sich noch in der Behebung, die Fertigstellung des Vorplatzes ist im Frühsommer 2025 geplant. Die Bauabrechnung wird an der Herbst-DV 2025 zur Abnahme beantragt.

Präsident Urs Borer bedankte sich bei den Delegierten für das konstruktive Mitwirken und schloss die Versammlung mit der Einladung zum gemeinsamen Apéro.

Andrea Furrer, Assistentin des Geschäftsführers

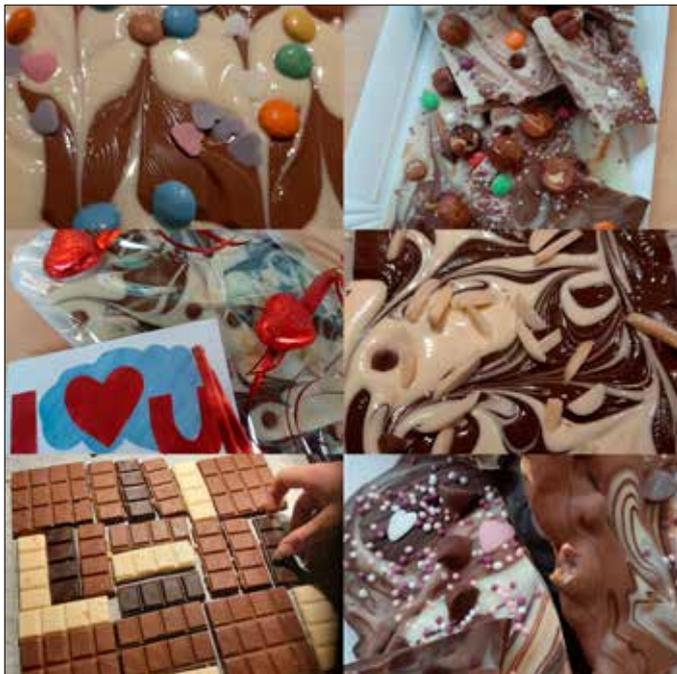


News aus der
Jugendarbeit Neftenbach

Rückblick

Girls* Only

An unserem letzten Mädelsabend haben wir geschmolzene Schokolade dekoriert und sie dann auskühlen lassen. Danach haben wir sie in Stücke gebrochen und hübsch verpackt. Das war eine süsse Überraschung zum Muttertag.



Vorschau

Boys* Only

Am Mittwoch, 4. Juni 2025 findet für die 5. und 6. Klasse ein Boys* Only Event statt. Auch mit euch möchten wir Schokolade machen. Der Unkostenbeitrag beträgt CHF 4.- Du kannst den Treff auch besuchen, wenn du keine Schokolade machen möchtest.

Grill and Chill

Am Freitag, 13. Juni 2025 machen wir für alle ab der Oberstufe vor dem INpoint ein schönes Feuer. Du darfst deine Verpflegung für auf den Grill gerne selber mitbringen. Wir offerieren euch Schlangensbrot Teig.

Teenietreff für die Girls* der Oberstufe

Am Mittwochabend, 25. Juni 2025, von 19:00 bis 21:00 Uhr. Ihr dürft Vorort wählen, was ihr miteinander machen wollt.

TINNER HEIZUNGEN
8472 Seuzach
Forrenbergstr. 63 052 335 11 64

www.tinner-heizungen.ch



Programm Juni

5. und 6. Klasse

Mittwoch,	4. Juni 2025	14:00 bis 18:00 Uhr Boys* Only
Mittwoch,	11. Juni 2025	14:00 bis 18:00 Uhr Offener Treff
Mittwoch,	18. Juni 2025	14:00 bis 18:00 Uhr Offener Treff
Mittwoch,	25. Juni 2025	14:00 bis 18:00 Uhr Offener Treff Schnuppernachmittag 4.Klasse

ab der Oberstufe

Freitag,	6. Juni 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff
Samstag,	7. Juni 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff
Mittwoch,	11. Juni 2025	19:00 bis 22:00 Uhr Offener Treff
Freitag,	13. Juni 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Grill and Chill
Samstag,	14. Juni 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff
Mittwoch,	18. Juni 2025	19:00 bis 22:00 Uhr Offener Treff
Freitag,	20. Juni 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff
Samstag,	21. Juni 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff
Mittwoch,	25. Juni 2025	19:00 bis 21:00 Uhr Girls* Only Teeny Treff
Freitag,	27. Juni 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff
Samstag,	28. Juni 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff

Infos

Bei Fragen und Anliegen sind wir erreichbar unter:
Tel. 079 171 71 56 oder Tel. 079 195 13 06 oder
per Email an jugendarbeit@neftenbach.ch

Infos und Programm findest Du auch auf unserer Home-
page oder auf Instagram:
www.jugendtreffneftenbach.ch
oder folge uns auf Instagram unter **inpoint8413**

Für die Jugendarbeit
Nicole Derisiotis & Christoph Biber

RAIFFEISEN

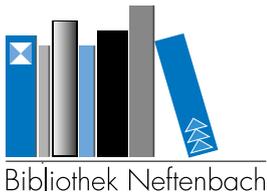
Raiffeisenbank
Weinland

Was **uns** ausmacht:
Engagement.

**Als Genossenschaft schenken wir
der Region zum 125-Jahr-Jubiläum
neue Feuerstellen.**

Athanasios Kadoglou
Vorsitzender der Bankleitung

Weitere Infos:



Buchstart:

Montag, 2. Juni 2025
 Dienstag, 3. Juni 2025
 jeweils 10:00 bis 10:30 Uhr

Reime, Geschichten und Bewegungsspiele für Kinder von 2 bis 4 Jahren in Begleitung von Erwachsenen.

Öffnungszeiten an Pfingsten:

Montag, 9. Juni 2025 - geschlossen

Allfällige Änderungen und weitere Informationen und Daten von Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.bibliothek-neftenbach.ch oder fragen Sie in der Bibliothek.

Dagmar Kolb, Bibliothek
info@bibliothek-neftenbach.ch



Ihre Partnerin für Buchhaltung, Steuern und Personaladministration

052 301 04 04
bunditreuhand.ch
info@bunditreuhand.ch

JAYNE RUF
 Eidg. Fachausweis im Finanz- und Rechnungswesen

Wartgutstrasse 6
 8413 Neftenbach



Buchtipps von Cécile Mühle

Ich lese gerne Romane, bei denen ich auch etwas Geschichtliches lernen kann.

Dass es auch viele Frauen gab, die als Krankenschwestern im Vietnam Krieg eingesetzt wurden, habe ich nicht gewusst. Hannah Kristin schreibt in ihrem neuesten Roman über diese mutigen Frauen des U.S. Army Nurse Corps. Sie wurden nach dem Krieg «vergessen» und erhielten erst 1993, nach langem Hin und Her ein Denkmal, das ihre Arbeit würdigte.

Frances McGrath, genannt Frankie, wächst wohlbehütet als Tochter in einem wohlhabenden Haus in den 1960er Jahren auf. Sie macht eine Ausbildung zur Krankenschwester, aber eigentlich ist es die Aufgabe junger Frauen zu dieser Zeit, zu heiraten und eine Familie zu gründen. Als ihr Bruder Finley als Soldat in den Vietnamkrieg zieht, sind die Eltern stolz auf ihren Sohn und sein Abschied wird gross gefeiert. Frankie steht Finley sehr nahe und sie ist schockiert, als die Familie leider ziemlich schnell die Nachricht vom Tode Finleys erreicht. Auf seiner Abschiedsparty sagte ein Freund: «Auch Frauen können Helden sein» und so sucht Frankie nach einer Möglichkeit, selbst nach Vietnam zu gehen.

Als gelernte Krankenschwester bekommt sie bei der US-Army die Möglichkeit, nach einem Grundlehrgang, sofort nach Vietnam zu reisen. Als sie ebenfalls auf den Stolz der Eltern hofft, stösst sie dort auf Ablehnung. Trotzdem reist sie nach Vietnam und erlebt gleich nach ihrer Ankunft die Schattenseiten des Krieges. Doch die wahre Herausforderung erlebt sie erst nach ihrer Rückkehr. Kristin Hannah schildert den Kriegsalltag schonungslos und brutal, stellenweise wirklich harter Tobak. Doch auch nach ihrer Rückkehr hat die junge Frau alles andere als ein leichtes Leben, ihre schwere und bewundernswerte Arbeit wird nicht annähernd adäquat gewürdigt.

Eine junge Krankenschwester als Heldin im Vietnamkrieg – ein Roman, der mich tief bewegt hat

Endlich ist es wieder soweit: Diesen Sommer findet der 14. Lesesommer statt!



- Ziel erreicht: Zeige deinen ausgefüllten LesePASS bis spätestens Dienstag, 12. August 2025 in einer teilnehmenden Bibliothek vor.
- Feier mit uns und allen anderen am Schlussfest Mittwoch, 13. August 2025 in Winterthur.

Die wichtigsten Termine auf einen Blick:

- Lesestartfest in Winterthur:
Mittwoch, 11. Juni 2025, 14:00 bis 17:00 Uhr
- Vorzeigen LesePASS:
bis Dienstag, 12. August 2025
- Schlussfest in Winterthur:
Mittwoch, 13. August 2025, 13:30 bis 17:00 Uhr

Hier in Kürze alles, was du wissen musst, um mitzumachen.

Gehst du schon zur Schule?

- Hol dir in deiner Bibliothek einen LesePASS.
- Leih dir gleich ein spannendes Buch aus und starte in dein Leseabenteuer.
- Mit deiner Teilnahme hast du die Chance, einen der tollen Preise am Schlussfest zu gewinnen. Um an der Verlosung teilzunehmen, musst du deinen ausgefüllten LesePASS bis Dienstag, 12. August 2025 bei einer der teilnehmenden Bibliotheken vorzeigen. Du erhältst dann deinen Gutschein für das Lesesommer T-Shirt und ein Getränk am Schlussfest.

Gehst du noch nicht zur Schule?

- Hol dir einen LesePASS und lass dir vorlesen.
- Für deinen ausgefüllten LesePASS erhältst du deinen Gutschein für das Lesesommer T-Shirt und ein Getränk am Schlussfest.
- An der Preisverlosung kannst du leider dieses Mal noch nicht teilnehmen.

So machst du mit:

- Melde dich ab Mittwoch, 11. Juni 2025 in einer der teilnehmenden Bibliotheken an. Letztes Anmeldedatum ist Montag, 14. Juli 2025.
- Dein Ziel: Lies mindestens an 30 Tagen je 15 Minuten – oder lass dir vorlesen.



Startfest am Mittwoch, 11. Juni 2025, 14:00 bis 17:00 Uhr

Willi und Lilli laden alle Fans vom Lesesommer am Mittwoch, 11. Juni 2025 um 14:00 Uhr auf den Kirchplatz in der Altstadt von Winterthur ein. Gemeinsam heisst es: Ab ins Leseuniversum!

Mit dem frechen und witzigen Bühnenstück «Ffftsch und das Wetter» von Boni Koller und Elena Mpintsis (14:15 bis 15:15 Uhr) eröffnen wir das Startfest. Im Anschluss kannst du dich zum Lesesommer anmelden, Willi und Lilli treffen, am Maltisch Willi und Lilli in deinen Farben erstrahlen lassen, am Glücksrad drehen oder bereits in einem gemütlichen Lesezelt deine ersten 15 Minuten lesen.

Willi und Lilli freuen sich auf viele Entdeckungsfreudige. Mehr unter www.lesesommer.ch.



Kulturkommission
Neftenbach



Freitag, 20. Juni 2025, 19:30 Uhr

Serenade im Schlosspark Wart



**Das Trio «APPENZELLER ECHO»
präsentiert ein reichhaltiges
Programm mit Appenzellermusik und
Gesang, Streich- und Hackbrettmusik,
Naturjodel mit Talerschwingen,
Alphorneinlage, Appenzellerwitze
und als Abschluss einen kurzen
Jodelkurs mit dem Publikum.
Ein Besuch der sich lohnt!**



Eintritt frei / Kollekte



Wir würden uns freuen, Sie an diesem Abend im Schlosspark an der Wartgutstrasse 80 in Neftenbach begrüßen zu dürfen!

Im Anschluss an das Konzert offeriert die Kulturkommission einen Apéro.

Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der ref. Kirche Neftenbach statt.
(Kostenlose Auskunft erteilt ab 15:00 Uhr, Tel. 079 253 65 42)

Kulturkommission Neftenbach

**MUSEUM
NEFTENBACH**
KULTUR & BEGEGNUNG



Museum Neftenbach | Huebstrasse 1 | 8413 Neftenbach
079 683 98 23 | museum@neftenbach.ch

Besuchen Sie die Sonderausstellungen

«QUILT»

ein bezauberndes Handwerk

«GELIEBTES NEFTENBACH»

ein Projekt der Sekundarschulklasse

**Öffnungszeiten: alle Sonntage
im Juni 13:00 – 17:00 Uhr**

Bistro-Event

Mittwoch, 11. Juni ab 19:00 Uhr

«Volkstümliche Stubete»

Musikanten und Besucher sind herzlich willkommen.
Einlass ab 17:30 Uhr, wir freuen uns auf deinen Besuch!

079 202 78 30 | info@museum-bistro.ch | www.museum-bistro.ch



Wir sind spezialisiert auf VW, Audi, Seat, Skoda und Opel
Schaffhauserstrasse 2 | 8442 Hettlingen | 052 316 11 77



Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius Pfungen-Neftenbach

Gottesdienste

Sonntag, 1. Juni 2025, 10:00 Uhr
Wortgottesfeier, kath. Kirche Pfungen

Montag, 2. Juni 2025, 18:00 Uhr
Lobpreis, kath. Kirche Pfungen

Donnerstag, 12. Juni 2025, 10:00 Uhr
Hl. Messe, Alterswohnheim Flaach

Sonntag, 15. Juni 2025, 11:00 Uhr
Hl. Messe mit Igbo-African Gruppe.
Im Anschluss gemeinsames Essen, kath. Kirche Pfungen

Samstag, 21. Juni 2025, 18:00 Uhr
Hl. Messe, ref. Kirche Henggart

Samstag, 21. Juni 2025, 19:30 Uhr
Konzert Gemischter Chor Hünikon

Sonntag, 22. Juni 2025, 11:00 Uhr
Kirchgemeindeversammlung, kath. Pfarrhaus Pfungen

Sonntag, 22. Juni 2025, 16:00 Uhr
Sommer-Jugendgottesdienst,
kath. Pfarrhaus und kath. Kirche Pfungen

Donnerstag, 26. Juni 2025, 19:00 Uhr
Bibelabend, kath. Pfarrhaus Pfungen

Sonntag, 29. Juni 2025, 11:00 Uhr
8. GV Verein House of Hope - Akatta,
kath. Pfarrhaus Pfungen

Reguläre Zeiten der Hl. Messe sind:

Samstag: 18:00 Uhr Pfarreizentrum Chämi oder
ref. Kirche Henggart
Sonntag: 10:00 Uhr Hl. Messe, kath. Kirche Pfungen
Dienstag: 8:30 Uhr kath. Kirche Pfungen
Mittwoch: 19:00 Uhr kath. Kirche Pfungen
Freitag: 8:30 Uhr kath. Kirche Pfungen

Beichtgelegenheit besteht immer in Absprache mit
Pfr. Benignus Ogbunanwata: Tel. 052 315 14 36

Bitte beachten Sie die Aktualisierungen auf unserer
Homepage unter www.pirminius.ch

Lobpreis



«Ich will dem Herrn singen mein Leben
lang und meinen Gott loben, solange
ich bin.» Psalm 104,33

Lobpreis ist eine besondere Form des
Gebetes. Man darf auch sagen, dass es
sich beim Lobpreis um ein «doppeltes
Gebet» handelt.

Einmal im Monat treffen wir uns, um Gott zu loben,
preisen und danken. Lieder, Texte, Gebete, Fürbitten und
Danksagungen berühren unsere Herzen und verbinden
uns. Dankbarkeit und Freude sind die Quellen unseres
Glaubens. Die Gemeinschaft pflegen ist uns wichtig.

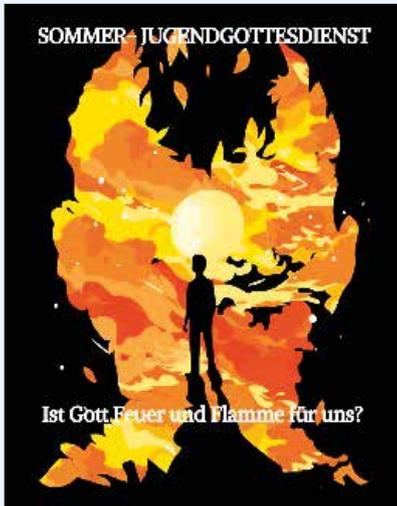
Kommt vorbei und lasst euch inspirieren, unabhängig von
Alter und Konfession. In diesem Sinne sind Alle herzlich
eingeladen, an folgenden Abenden in der Kirche St. Pirmi-
nius (Änderungen vorbehalten) von 18:00 Uhr bis 18:45
Uhr zu singen:

Daten 2025:

2. Juni 2025	20. Oktober 2025
18. August 2025	10. November 2025
8. September 2025	8. Dezember 2025

Kontaktperson:

Yvette Neuenschwander
Tel. 079 759 53 35
E-Mail: neueyvette@hotmail.com



Sommer-Jugendgottesdienst

22. Juni 2025 ab 16:00 Uhr in der Kirche St. Pirminius – Pfungen

Herzliche Einladung zu unserem Sommer-Jugendgottesdienst mit anschliessendem Apéro.

Wir gehen im Gottesdienst der spannenden Frage «Ist Gott Feuer und Flamme für uns?» nach und freuen uns auf jeden Jugendlichen, jungen Erwachsenen und jede Interessierte.

Euer Vorbereitungs-Team

Bibelteilen in sieben Schritten

Monatlich, meistens am letzten Donnerstagabend 19:00 bis 20:30 Uhr - Pfarrsaal St. Pirminius, Dorfstrasse 4, 8422 Pfungen

Nach Abschluss des Glaubenskurses «Neu anfangen» im Herbst 2024 hat sich eine Gruppe entschieden, gemeinsam im Glauben weiterzugehen. Wir lesen miteinander einen Bibeltext, lassen ihn auf uns wirken und tauschen darüber aus, was Gottes Wort in uns bewegt.

Im Bibelteilen geht es nicht um wissenschaftliche oder theologische Auslegung, sondern um Offenheit und Vertrauen auf das Reden Gottes zu uns persönlich. Sehr bereichernd ist es, voneinander zu erfahren, was uns berührt, stärkt und uns eine neue Sicht auf Gottes Wirken in unserem Leben gibt.

Auch Sie sind / Du bist herzlich eingeladen!
«Kommt und seht» Joh 1,39

Daten 2025, jeweils donnerstags:

26. Juni 2025 30. Oktober 2025
28. August 2025 27. November 2025
25. September 2025

Kontaktperson:

Yvette Neuenschwander

Tel. 079 759 53 35

E-Mail: neueyvette@hotmail.com

Einladung zur 8. Generalversammlung des Vereins House of Hope - Akatta

Datum: Sonntag, 29. Juni 2025
Uhrzeit: 11:00 Uhr



Der Vorstand lädt zur ordentlichen Generalversammlung ins Pfarrhaus nach Pfungen ein.

Die Einladungen mit den Traktanden sind termingerecht an die Mitglieder verschickt worden. Nicht nur Mitglieder sondern auch Interessierte sind herzlich zur GV eingeladen.

Bei Fragen gibt Pfr. Benignus oder Franziska Bosshard gerne Auskunft.

www.houseofhope-akatta.ch
info@houseofhope-akatta.ch



Gottesdienste der Reformierten Kirchgemeinde

Sonntag, 1. Juni 2025, 9:30 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Andreas Goerlich
Musik: Nikoleta Kocheva, Orgel und Flügel

Pfingstsonntag, 8. Juni 2025, 9:30 Uhr

Fest-Gottesdienst an Pfingsten zum Orgeljubiläum
mit Abendmahl
Pfr. Andreas Goerlich
Musik: Miho Donath, Orgel und Flügel

Sonntag, 15. Juni 2025, 9:30 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Andreas Goerlich
Musik: Miho Donath, Orgel und Flügel

Sonntag, 22. Juni 2025, 9:30 Uhr

Gottesdienst zum Flüchtlingssonntag
mit Pfrn. Barbara von Arburg
Musik: Diana Voronetcaya, Orgel und Flügel

Sonntag, 29. Juni 2025, 9:30 Uhr

Tauf-Gottesdienst mit Pfrn. Barbara von Arburg
Musik: Nikoleta Kocheva, Orgel und Flügel

Seniorinnen und Senioren

Mittagstisch für Seniorinnen/Senioren

Donnerstag, 5. Juni 2025, 11:30 Uhr
im Chileträff

Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch
bitte unbedingt bis spätestens am Dienstag vor dem
Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen.
Tel. 052 315 45 88 (die Combox wird abgehört) /
Natel: 077 417 80 74

Spielnachmittage für Seniorinnen/Senioren

Donnerstag, 5. Juni 2025, 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag, 19. Juni 2025, 14:00 bis 17:00 Uhr
im Chileträff

Weitere Informationen finden Sie auf unserer
Homepage www.kirche-neftenbach.ch

Kinder und Jugend

Liederchischtä

Singen & Musizieren für Kinder ab 1½ mit Bezugsperson
vierzehntäglich mittwochs oder donnerstags,
9:15 bis 10:30 Uhr, im Chileträff

Für Auskunft und Anmeldung zur Liederchischtä
wenden Sie sich an: Carole Götz, Tel. 052 315 10 05
oder carole.goetz@bluewin.ch

Fiire mit de Chliine

Dienstag, 17. Juni, 24. Juni und 1. Juli 2025
jeweils 9:30 bis ca. 10:00 Uhr, in der Kirche
Anschliessend Znüni und Spielen im Chileträff

KidsZone für 1. bis 4. Klasse

Mittwoch, 25. Juni 2025, 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr
im Chileträff UG in der KidsZone

Jugendgottesdienst

Donnerstag, 5. Juni 2025, 18:30 Uhr
Pfr. Andreas Goerlich
in der Kirche

Orgel-Jubiläum

Pfingstsonntag, 8. Juni 2025, 11:00 bis 11:30 Uhr
Matinée Orgelkonzert vierhändig mit unseren
Organistinnen Miho Donath und Nikoleta Kocheva
Eintritt frei - Kollekte

Sonntag, 15. Juni 2025, 11:00 Uhr
Orgelvorführung mit Miho Donath

Dienstag, 1. Juli 2025, 9:30 Uhr bis 10:00 Uhr
Geschichte mit der Orgel im Rahmen des
«Fiire mit de Chliine»



Geöffnet jeweils dienstags,
9:00 bis 11:30 Uhr im Chileträff.

Unsere Spezialität: Auserlesene Tees und
kleine selbstgemachte Köstlichkeiten.

Herzlich willkommen!



Herzliche Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Traktanden vom 4. Juni 2025

1. Abnahme KGV Protokoll vom 27. November 2024
2. Abnahme der Jahresrechnung 2024
3. Entgegennahme des Jahresberichtes 2024 der Kirchenpflege
4. Ersatz Heizung mit Anschluss ans Fernwärmenetz
5. Anfragen gemäss §17 des Gemeindegesetzes

Die Kirchgemeindeversammlung findet im Anschluss an die Versammlung der Politischen Gemeinde in der Mehrzweckhalle Auenrain statt. Bitte beachten Sie, dass diese neu um 19:00 Uhr beginnt.

Es werden keine Weisungsbroschüren in die Haushalte versandt. Bei der Gemeindeverwaltung (Tel. 052 305 06 66 oder info@neftenbach.ch) können einzelne Weisungsbroschüren bestellt und/oder abonniert werden. Die Weisung ist auf der Homepage www.neftenbach.ch veröffentlicht. Die vollständigen Akten liegen zwei Wochen vor der Versammlung während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Wir freuen uns über Ihre aktive Teilnahme.

Shirley Berweger
Präsidentin Kirchenpflege

Matinée zum Orgel-Jubiläum am Pfingstsonntag, 8. Juni 2025, 11:00 Uhr



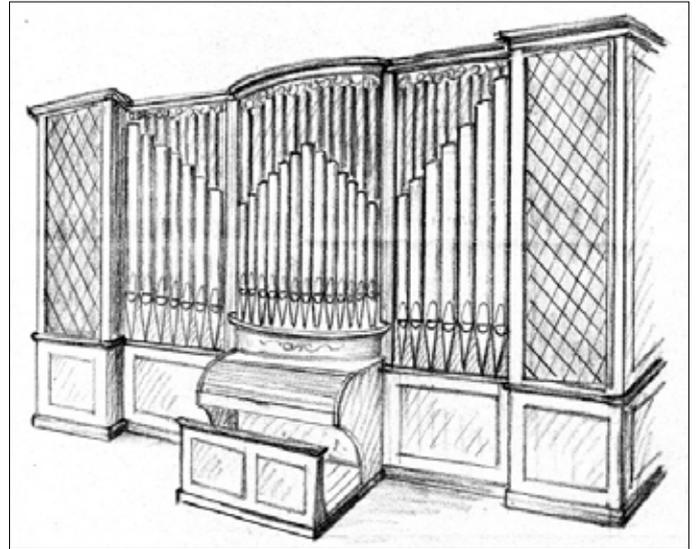
Es freut uns sehr, Sie am Pfingstsonntag nach dem Gottesdienst und der Kaffeepause bei uns in der Kirche zu einem musikalischen Leckerbissen einzuladen.

Wir feiern das 75-jährige Jubiläum unserer Orgel. Unsere beiden Organistinnen, Miho Donath und Nikoleta Kocheva, werden uns mit einem vierhändigen Orgelkonzert verwöhnen.

Im rund 30 Minuten langen Konzert hören wir Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und Edvar Grieg.

Laurenz Albicker
Kirchenpflege, Ressort GD und Musik

Orgel-Jubiläum



Die Orgel in der reformierten Kirche wird in diesem Jahr 75 Jahre alt. Nachdem Ende der 1940er Jahre klar wurde, dass sich für die damalige Orgel eine Reparatur nicht mehr lohnte, begann die Planung für ein neues Instrument. Ein Gutachten der Zürcherischen Vereinigung für Heimatschutz empfahl zudem, dass eine neue Orgel nicht wieder im Chor platziert werden sollte. Denn dort komme das schöne Kreuzgewölbe durch die eingebaute Orgel nicht voll zur Geltung. Daher beschloss man, eine neue Orgel auf der Empore zu erstellen.

Nachdem 1949 die Orgelbaufirma Metzler & Söhne in Dietikon den Auftrag erhielt, gingen die Arbeiten zügig voran und bereits nach Ostern wurde die alte Orgel ausgebaut und anschliessend konnte mit dem Einbau des neuen Instrumentes begonnen werden. Ein Gottesdienst zur Einweihung der neuen Orgel fand am 5. November 1950 statt.

Um dieses Jubiläum gebührend zu feiern, finden im Juni einige besondere Veranstaltungen rund um die Orgel statt. An Pfingsten, 8. Juni 2025 feiern wir einen Festgottesdienst, der die Orgel würdigt und anschliessend findet eine Orgelmatinée statt (siehe separater Hinweis).

Am Sonntag, 15. Juni 2025 wird unsere Organistin Miho Donath nach dem Gottesdienst Interessierten die Orgel vorführen und erklären. Am Dienstag, 1. Juli 2025 wird im Rahmen des «Fiire mit de Chliine» eine Geschichte mit der Orgel erzählt.

Pfarrerin Barbara von Arburg



Herzliche Einladung zu unseren Anlässen

Die Veranstaltungen sind öffentlich. Die Gottesdienste sind live auf der Homepage www.mosaik-kirche.ch erlebbar. Es sind alle herzlich eingeladen den Gottesdienst vor Ort oder im Livestream mitzuerleben.

Gottesdienste

Sonntag, 1. Juni 2025, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl
«Auffahrt – Mehr als ein Ende»
Predigt: Robin Nägeli

Sonntag, 8. Juni 2025, 10:00 Uhr

Gottesdienst «Pfingsten – Quelle des lebendigen Wassers»
Predigt: Robin Nägeli

Sonntag, 15. Juni 2025, 19:00 Uhr

Gottesdienst «WO-ZU-RÜSTUNG!? Befähigt»
Predigt: Martin Keller

Sonntag, 22. Juni 2025, 10:00 Uhr

Teenie Segnungsgottesdienst
Predigt: Robin Nägeli

Sonntag, 29. Juni 2025, 10:00 Uhr

Gottesdienst «WO-ZU-RÜSTUNG!? Bereit»
Predigt: Martin Keller

Jeden Sonntagmorgen um 10:00 Uhr findet ein Gottesdienst mit Predigt und Musik statt. Kinder bis zur 5. Klasse werden in unterschiedlichen Angeboten betreut:

Chinderhüeti

Babys und Kinder bis zum Kindergarten werden in der Chinderhüeti liebevoll betreut. Die Räume sind für Babys und Kleinkinder ideal eingerichtet.

Kids

Kinder im Alter vom 1. Kindergarten bis und mit der 5. Klasse treffen sich ab 9:50 Uhr im Untergeschoss zur Spielstrasse. Um ca. 10:10 Uhr startet der Kids-Treff mit Singen, spannenden Geschichten aus der Bibel und Austausch in Gruppen. Die Kids sind in Altersklassen aufgeteilt.

Unti für Teenies

Dreimal im Monat findet parallel zum Gottesdienst ein altersgerechter biblischer Unterricht für Teenager statt.

Teens

Freitag, 20. Juni 2025, 19:30 Uhr

Jugend

13. bis 15. Juni 2025 Melo Fest
Freitag, 27. Juni 2025, 19:00 Uhr

Jungschar

7. bis 8. Juni 2025 Outdoorweekend
Samstag, 28. Juni 14:00 Uhr
Jungschi-Programm: www.jungschar-neftenbach.ch



MEDZENTRUM PFUNGEN
APOTHEKE & ÄRZTEHAUS

Wir bieten Ihnen eine **umfangreiche medizinische Grundversorgung.**

Überzeugen Sie sich selbst.

Power-Check
Müde? Antriebslos? Schlechter Schlaf?
Wiederkehrende Infekte?

Warum? Finden Sie es heraus. Melden Sie sich noch heute für einen Power-Check bei uns an!

GUTSCHEIN: CHF 10.– Rabatt auf Ihren Power-Check
(Originalpreis CHF 29.–, exkl. Labor)

Buchen Sie hier Ihren Termin bei uns: 

MedZentrum Pfungen
Riedackerstrasse 5 | 8422 Pfungen
www.medzentrum.ch
Apotheke: 052 305 03 50 | Praxis: 052 305 03 55


**ROTPUNKT
APOTHEKE**

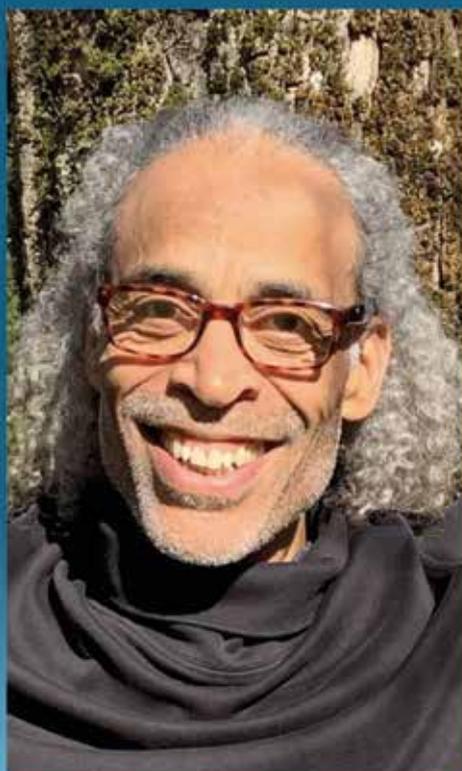
60 PLUS

Donnerstag
12. Juni 2025
14.30 Uhr



Kirche von A wie Appenzell bis Z wie Zentralafrika gemeinsame Rahmenbedingungen und wesentliche Unterschiede

mosaik kirche
alte schaffhausenstrasse 14
8413 neftenbach
www.mosaik-kirche.ch



Kirche von A wie Appenzell bis Z wie Zentralafrika gemeinsame Rahmenbedingungen und wesentliche Unterschiede

- ❖ Was bedeutet es für uns, als Kirche herausgerufen zu sein?
- ❖ Welche Auswirkungen hat das kirchliche Zusammenleben von Menschen aus verschiedenen Kulturen?
- ❖ Was ist unser gemeinsames Zeugnis als Gläubige in einer multikulturellen Schweiz?

Joshua Haverland bringt persönlich eine interkulturelle Geschichte mit. Er sagt: „Neben meinem Zeugnis/Werdegang, möchte ich gerne über kulturelle Hintergründe, Vielfalt, Möglichkeiten und Herausforderungen sprechen und mit euch ins Gespräch kommen.“

Joshua arbeitet bei MEOS. Er hat selber schon in Frankreich und Israel gelebt. Heute wohnt er mit seiner Frau Sarah in Winterthur.



Anmeldung:
Martin Keller
079 822 86 42
martin.keller@mosaik-kirche.ch





WERDEN SIE GASTFAMILIE!

„Das Schönste an dem Austausch war es, das Gastkind am ersten Tag bei uns zu Hause zu begrüßen. Und das Schwierigste, nach einem Jahr den Abschied zu nehmen.“

Sabine, Gastmutter aus Basel



¡HOLA! AHOJ! MERHABA!

Benja aus Argentinien, Vasek aus Tschechien, Noon aus Thailand und viele weitere Schüler*innen aus der Welt verbrachten ihren Kulturaustausch in der Schweiz. Mit ihren Gastfamilien und Schulkoleg*innen haben sie während fast einem Jahr viele spannende Geschichten gesammelt.

Für die YFU Austauschschüler*innen, die im August in die Schweiz kommen, suchen wir jetzt herzliche Gastfamilien!

In diesem Austausch kann Ihre ganze Familie über eine neue Kultur lernen. Wo in Lateinamerika isst man am die besten Empanadas? Was passiert am Ostermontag in Tschechien? Mit den Augen Ihres Gastkindes können Sie auch Ihre eigenen Gewohnheiten aus einer neuen Perspektive anschauen. Sie haben die Gelegenheit, eine spannende interkulturelle Beziehung für das ganze Leben aufzubauen.

KONTAKTIEREN SIE UNS:
anita.d@yfu.ch



www.yfu.ch

WER KANN GASTFAMILIE WERDEN?

Jede Familie, die offen für eine neue Kultur ist und das internationale Kind als Familienmitglied aufnehmen möchte. Ob alleinstehende Elternteile, mit Kleinkindern oder Haustieren - alle sind herzlich willkommen! Hauptsache man hat Spass miteinander und teilt diese Erfahrung zusammen! Dieser freiwillige Einsatz wird während der gesamten Zeit von YFU betreut und unterstützt.

Was erwarten wir von Gastfamilien?

- Interesse an dem Austausch
- Offenheit und Flexibilität
- Ein Bett für das Gastkind
- Einen zusätzlichen Teller am Tisch
- Platz im Herzen





Marktsaison 2025

Auch in diesem Jahr lädt die reformierte Kirche Neftenbach wieder dazu ein, einen bunten Strauss an Kaffeestand-Betreiber kennenzulernen, die die Gelegenheit nutzen, ihre Vereine und Organisationen vorzustellen.

Jeweils am Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr findet der Kaffeestand auf dem Gemeindeplatz statt. Hier haben Sie die Gelegenheit, bei Kaffee, Kuchen und weiteren Köstlichkeiten neue Menschen kennenzulernen oder interessante Gespräche zu führen.

Im Juni 2025 bedient Sie am Kaffeestand:

- 7.06.2025 Detaillistenverein Neftenbach
- 14.06.2025 Familienverein Neftenbach mit Kinderflömi
- 21.06.2025 Frauenchor Neftenbach inkl. Platzkonzert
- 28.06.2025 Püntepächterverein Neftenbach

Roger Kühne
Marktverantwortlicher reformierte Kirche Neftenbach

Zu vermieten

2½ Zimmer-Einlieger-Maisonette-Wohnung (Tössallmend) **per sofort.**

Modernes, offenes Raumkonzept direkt an der Töss. Erdgeschoss: 48m² und Obergeschoss 44m² für 1-2 Personen sehr hochwertige Ausstattung mit 2 Bade-Zimmern (Wellnessbad), Balkon, Sitzplatz, Schwedenofen, Waschmaschine/Tumbler, Bodenheizung, elektr. Jalousien, Deckenspots dimmbar, etc. Aussen-Parkplatz, gute Anbindung ö.V. Keine Haustiere
CHF 2'387.- inkl. NK

Kontakt:

Tel. 079 321 19 13
apart74@hotmail.com

Gesucht

Fahrgelegenheit

Ich bin eine rüstige Dame (88 Jahre) mobil mit Rollator und suche ab sofort 1x wöchentlich eine Fahrgelegenheit zum Einkaufen in der Umgebung von Hünikon.
Zeiten flexibel nach Absprache.
Aufwandsentschädigung möglich.
Zuverlässigkeit und Freundlichkeit werden sehr geschätzt.

Kontakt:

Erika Müller
Tel: 052 315 19 4

Zu vermieten

Abstellplatz für PW: Alte Schaffhausenstr. 10, CHF 40.- / Mt, per sofort

Einstellplatz in Tiefgarage: Hofstettenstr. 1
CHF 125.- / Mt, per sofort (mit E-Ladestation zuzgl. CHF 30.-/ Mt)

Kontakt:

E. Denoon
Tel. 077 220 70 77
edag.immobilien@gmail.com



Ozzo 5-Kampf



Am Samstag 26. April 2025 starteten wir, Kim Arnold und ich, Leila Minder für den DTV am Ozzo-5-Kampf.

Am frühen Morgen trafen wir uns schon motiviert mit dem TV, um zu dem anstehenden Wettkampf nach Ossingen zu reisen. Den ganzen Tag über verteilt von 10:00 Uhr bis

17:00 Uhr mussten wir je fünf Disziplinen bestreiten. Darunter jeweils eine Auswahl an Geräteturnen-, Leichtathletik und Spassdisziplinen. Das Wetter war mit tiefen Wolkenbändern nicht so schön wie im Jahr zuvor, der Regen blieb uns jedoch erspart und wir mussten nur mit einer kalten Biese auskommen.

Der Wettkampf war erlebnisreich mit vielen Höhen und Tiefen, wobei Kim und ich beide im Geräteturnen mit Höchstnoten von 9.9 und 10.0 brillieren konnten. Gespannt warteten wir nach dem Wettkampf auf die Rangverkündigung, da das Ergebnis trotz eines soliden Wettkampfes und nur einzelnen grösseren Patzern nicht vorausgesehen werden konnte.

Kim verpasste leider die Auszeichnungen doch konnte alles in allem zufrieden mit ihren Leistungen sein. Ich konnte mir glücklicherweise in der Kategorie Jugend den dritten Platz ergatteren. Wir stiessen auf unsere Leistungen an und liessen den Abend in der Bar ausklingen.

Leila Minder



Eltern-Kind Turnen



Kinder ab 2½ Jahren bis zum Kindergarten erleben zusammen mit einer Bezugsperson eine wöchentliche Turnlektion.

Im Vordergrund stehen vielfältige Bewegungserfahrungen in Begleitung eines Erwachsenen: sich gemeinsam bewegen, spielen, singen und tanzen macht den Kleinen (und den Grossen) Spass. Erste Erfahrungen mit verschiedenen Turngeräten werden gesammelt. Selbständigkeit, Selbstvertrauen und soziales Lernen in einer Gruppe weiterentwickelt.

Wann:

Elki 1: Freitag 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr
Ab dem 22. August 2025

Elki 2: Freitag 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Ab dem 22. August 25

Bevorzugte Zeit bitte auf dem Anmeldeformular angeben, kann jedoch je nach Anmeldungen nicht garantiert werden. Bei zu wenigen Anmeldungen für zwei Gruppen behalten wir uns vor, nur eine Gruppe anzubieten

Wo: Alte Ebni Turnhalle, Neftenbach

Hauptleitung: Michèle Güttinger

Kosten: CHF 80.- pro Semester

Die Anmeldung erfolgt ausschliesslich mittels Anmeldeformular, welches ab dem 30. Juni 2025 auf der Homepage des DTV Neftenbach, www.dtvneftenbach.ch aufgeschaltet ist. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben und sind beschränkt. Familien, die im aktuellen Schuljahr schon turnen, müssen sich neu anmelden. Vor dem offiziellen Anmeldestart werden keine Anmeldungen entgegen genommen. Jüngere Geschwister können leider nicht mitgenommen werden.

Das Elki-Turnen ist Bestandteil des umfassenden Angebots des Schweizerischen Turnverbandes (STV) und wird vom DTV Neftenbach unterstützt, welcher beim Zürcher Turnverband (ZTV) angeschlossen ist.

Weitere Infos unter www.dtvneftenbach.ch/elki-turnen

Karin Allenspach



Kinder-Turnen Neftenbach

Lachen Lernen Leisten

Unter diesem Motto treffen wir uns ab dem 1. September 2025 einmal in der Woche in der alten Ebni-Halle und lernen spielerisch, den richtigen Umgang mit den verschiedenen Turngeräten.



Das Kinderturnen bildet einen Übergang vom ELKI-Turnen zur Mädchen-oder Jugendriege und ist eine über 40-jährige Erfolgsgeschichte im Schweizerischen Turnverband. In spielerischer Form wird dabei das ganzheitliche und vielseitige Bewegen geweckt und gefördert. Neben dem Erwerben von einfachen Turnfertigkeiten gehören die Weiterentwicklung der Wahrnehmung, des sozialen Verhaltens und der Sprache ebenso zu den Zielsetzungen.

Dieses Angebot richtet sich an alle Kindergartenkinder aus Neftenbach, Aesch, Riet und Hünikon. Voraussetzung ist jedoch, dass sich das Kind selbstständig aus- und ankleiden kann. Die ersten drei Lektionen sind Schnupperlektionen.

Folgende KiTu-Stunden werden angeboten:

KiTu 1 (1. Kindergarten) Dienstag 13:45 bis 14:45
Hauptleitung: Karin Allenspach

KiTu 2 (2. Kindergarten) Montag 13:45 bis 14:45
Hauptleitung Vakant

Kosten: CHF 100.- pro Jahr

Ort: Alte Ebni-Turnhalle, Neftenbach

Die Anmeldung erfolgt ausschliesslich mittels Anmeldeformular welches ab dem 30. Juni 2025 auf der Homepage des DTV Neftenbach, www.dtvneftenbach.ch aufgeschaltet ist. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben und sind beschränkt. Kinder die im aktuellen Schuljahr schon turnen müssen neu angemeldet werden. Vor dem offiziellen Anmeldestart werden keine Anmeldungen entgegen genommen.

Das KiTu ist Bestandteil des umfassenden Angebots des Schweizerischen Turnverbandes (STV) und wird vom DTV Neftenbach unterstützt, welcher beim Zürcher Turnverband (ZTV) angeschlossen ist. Weitere Infos findet ihr unter: www.dtvneftenbach.ch/kinderturnen

Leitung für KiTu 2 gesucht

Das KiTu 2 kann nur stattfinden wenn wir auch einsprechende Leitende finden. Als Hauptleitung übernimmst Du die Planung und Durchführung der Lektionen. Die Hilfsleitung unterstützt die Hauptleitung während des Turnens. Kannst Du Dir vorstellen eine der beiden Aufgaben zu übernehmen oder hast Fragen dazu, dann melde Dich unverbindlich unter karinrust@hotmail.com.

Karin Allenspach

Ihre Schreinerei für Kleines und Grosses

- Planung
 - Innenausbau
 - Kücheneinrichtungen
 - Badezimmer Einrichtungen
 - Aussen-/ Innentüren
 - Schränke / Möbel
 - Parkett / Laminat / Kork
 - Restaurationen
 - Reparaturen

gross schreinerei gmbh
 schaffhausenstrasse 113 | tel. 052 315 13 67 | www.gross-schreinerei.ch
 8412 aesch / neftenbach | fax 052 315 47 10 | info@gross-schreinerei.ch



Erfolgreicher Auftritt unserer Nachwuchsturner in Niederglatt

Am 26. und 27. April 2025 ging es für unsere Nachwuchsturner beim Wettkampf in Niederglatt wieder an die Geräte. Mit viel Kampfgeist, Können und Teamspirit zeigten die Jungs starke Leistungen – und durften sich am Ende über gleich zwei Podestplätze in der Teamwertung freuen!

Samstag Kategorie P1: Starkes Auftreten und Podestplatz

Am Samstag starteten unsere Turner in der Kategorie P1. Flurin zeigte starke Übungen am Boden, an den Ringen und am Barren und sicherte sich verdient den hervorragenden 5. Platz. Niko bewies Nervenstärke am Pilz und kämpfte sich trotz Stürzen am Schluss beim Sprung auf einen tollen 7. Platz vor. Enea überzeugte insbesondere am Reck und am Pilz und belegte Rang 23. Aurelio zeigte eine engagierte Bodenübung, vergass jedoch ein Element (Rad) und erreichte Platz 48. Insgesamt waren 55 Turner in dieser Kategorie am Start. Mit einer geschlossenen Teamleistung schaffte unser P1-Team den Sprung auf's Podest und erkämpfte sich den 3. Platz in der Teamwertung.

Sonntag – EPA und EP: J unge Talente auf dem Vormarsch

Am Sonntag ging es früh morgens mit der Kategorie EPA weiter. Unsere noch sehr jungen Turner sammelten wichtige Wettkampferfahrungen und zeigten viel Mut und Einsatzfreude. Dario überzeugte mit einer soliden Bodenübung und einer starken Vorstellung am Barren und belegte Platz 30. Viturin (40.) und Nick (43.) rundeten die Teamleistung ab – insgesamt gingen 46 Turner an den Start.

Anschliessend ging es in der Kategorie EP spannend weiter. Ryan zeigte beeindruckende Übungen an den Ringen und am Pilz und sicherte sich mit viel Ausdruck und Kraft einen hervorragenden 4. Platz. Jamin überzeugte mit starken Leistungen am Reck und an den Ringen und erkämpfte sich Platz 7. Livio zeigte eine solide Übung an den Ringen und wurde 32., Enea belegte Rang 41 und Zakir Rang 55 – bei insgesamt 61 Startern. Auch in der Teamwertung bewiesen unsere Turner Kampfgeist und belohnten sich erneut mit dem 3. Platz.

Mit zwei Podestplätzen, starken Einzelauftritten und viel Teamgeist war der Zürcher Nachwuchswettkampf in Niederglatt ein voller Erfolg. Wir sind stolz auf alle unsere Turner und freuen uns auf die nächsten Herausforderungen!

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Trainer, Begleiter, Wettkampfrichter und die Organisatoren, die diesen Wettkampf möglich gemacht haben. Ohne eure Unterstützung und euren Einsatz wäre dieser erfolgreiche Auftritt nicht möglich gewesen!

Christian Angst





Schnuppertraining Kunstturnen 2025

Ihr Sohn liebt es überall rauf zu klettern, runter zu springen und sich ständig zu bewegen? Dann ist unser Kunstturn-Schnuppertraining genau das Richtige für ihn!

Wir laden alle bewegungsfreudigen Jungen mit den Jahrgängen 2018 bis 2020 zu einem spannenden Training ein, bei dem sie ihre Kraft, Geschicklichkeit und Koordination unter Beweis stellen und die Freude am Turnen entdecken können!

Beim Kunstturnen lernen die Jungs nicht nur spektakuläre Elemente wie Saltos, Handstände und Überschläge, sondern stärken auch ihr Selbstbewusstsein, ihre Körperkontrolle und ihr Durchhaltevermögen.

Unsere Sportart ist eine Lebensschule in jeglicher Hinsicht! Wir freuen uns auf jede Anmeldung!

Mirco Möckli



Schnuppertraining Kunstturnen 2025

Wer?

Jungs im Alter von 4 - 6 Jahren

Wo?

Alte Ebni-Halle in Neftenbach

Wann?

Dienstag 24. Juni 2025 17.45 - 19.15 Uhr
 Samstag 28. Juni 2025 9.15 - 10.45 Uhr
 Freitag 04. Juli 2025 17.45 - 19.15 Uhr

Wie?

Anmeldung bei Sonam Büwang
 076 389 77 07
 kunstturnen@tvneftenbach.ch



Wir freuen uns auf neue Turner!



**VERKAUF SPENGLEREI SPRITZWERK
 ABSCHLEPPDIENST WERKSTATT**

Alles dabei...

frei

Bahnhof-Garage AG

Winterthur · 052 224 01 01 · freibahnhofgarage.ch



CITROËN



Empfang der Turnerinnen und Turner vom Eidgenössischen Turnfest Lausanne 2025 am 22. Juni 2025

Liebe Dorfbevölkerung

65'000 Turnerinnen und Turner aus 1'372 verschiedenen Vereinen der ganzen Schweiz werden vom 12. bis 22. Juni 2025 in Lausanne am ETF 2025 teilnehmen. Darunter befindet sich auch eine grosse Turnerschar aus Neftenbach!

Mit viel Energie und grosser Vorfreude auf das bevorstehende Turnfest wird fleissig für die turnerischen und tänzerischen Darbietungen und die verschiedenen Leichtathletikdisziplinen trainiert, um an den besagten Tagen von jedem Einzelnen eine super Leistung zu vollbringen.

Natürlich möchten wir unser Können nicht nur den Kampfrichtern unter Beweis stellen, sondern auch einer grossen Fangemeinde. Die Turnerinnen und Turner aus Neftenbach freuen sich über tatkräftige Unterstützung an folgenden Daten:

Einzelwettkämpfe

Leichtathletik Männer 10-Kampf

Donnerstag, 12. Juni 2025, Startzeit: 8:20 Uhr

Freitag, 13. Juni 2025, Startzeit: 12:05 Uhr

Geräteturnen K5 Turner

Donnerstag, 12. Juni 2025, Startzeit: 10:45 Uhr

Leichtathletik Frauen 7-Kampf

Samstag, 14. Juni 2025, Startzeit: 11:20 Uhr

Sonntag, 15. Juni 2025, Startzeit: 9:30 Uhr

Geräteturnen K6 Turnerinnen

Samstag, 14. Juni 2025, Startzeit: 19:25 Uhr

Geräteturnen K7 Turnerinnen

Sonntag, 15. Juni 2025, Startzeit: 14:20 Uhr

Geräteturnen K7 Turner

Sonntag, 15. Juni 2025, Startzeit: 18:00 Uhr

Gruppenwettkämpfe

Jugi Neftenbach am Sonntag, 15. Juni 2025

8:24 Uhr: Pendelstaffete 60m

8:30 Uhr: Ballwurf

9:54 Uhr: Steinheben / Steinstossen

11:48 Uhr: Hindernislauf / Spielparcours Unihockey

Männerriege/Frauenriege am Freitag, 20. Juni 2025

9:24 Uhr: Fit+Fun 1

10:36 Uhr: Fit+Fun 2

10:54 Uhr: Schleuderball

12:30 Uhr: Fachtest Unihockey

12:36 Uhr: Fit+Fun 3

14:12 Uhr: Fachtest Allround

Damenturnverein/Turnverein am Samstag, 21. Juni 2025

8:12 Uhr: Barren / Speer / Schulstufenbarren

8:18 Uhr: Pendelstaffete

9:48 Uhr: Fachtest Allround / Hochsprung

10:00 Uhr: Wurf

11:48 Uhr: Gymnastik / Kugelstossen / Weitsprung

Sämtliche Wettkampfzeiten, inkl. Ortsangabe auf dem Gelände, sind auf www.lausanne2025.ch abrufbar.

Empfang in Neftenbach

Am **Sonntag, 22. Juni 2025**, kehren wir mit dem Zug zurück nach Neftenbach.

Traditionsgemäss findet für die vom «Eidgenössischen» Heimkehrenden ein offizieller Empfang statt. Um 15:00 Uhr werden die turnenden Vereine von Neftenbach beim Kiesplatz des Werkgebäudes eintreffen, um sich auf den traditionellen Marsch durch Neftenbach zu begeben. Von dort aus marschieren wir in Begleitung des Musikvereins Neftenbach via Sattelacherstrasse – Winterthurstrasse – Schulstrasse zum Pausenplatz Auenrain. Dabei werden die Turnerinnen und Turner von den Jugendabteilungen der Turnenden Vereine Neftenbach begleitet.



Vorschau Zürcher Nachwuchswettkampf der Rhythmischen Gymnastik

Am Samstag, 28. Juni 2025 findet in der Turnhalle Rietacker in Seuzach der Zürcher Nachwuchswettkampf der Rhythmischen Gymnastik statt.

Es sind alle Fahnenträger der Vereine aus Neftenbach herzlich eingeladen, beim Marsch mitzulaufen. Wir freuen uns über zahlreiche Fahnen und Fans auf unserem Weg durch unser Dorf. Mit einem gemeinsamen Apéro auf dem Schulhausplatz Auenrain, runden wir das Eidgenössische Turnfest 2025 ab.

Sollte es das Wetter nicht zulassen, treffen wir uns direkt um 15:00 Uhr in der Mehrzweckhalle Auenrain.

Wir freuen uns auf euch!

Die Turnerfamilie Neftenbach



Der Anlass wird von dem Vorstand, der Eltern und Freunden der Rhythmischen Gymnastik Winterthur-Weinland in Zusammenarbeit des Zürcher Turnverbandes ZTV organisiert, sowie von zahlreichen Sponsoren aus der Region unterstützt. Lassen Sie sich inspirieren von der Perfektion und Eleganz dieser femininen Sportart und unterstützen auch Sie damit den Spitzensport und unseren Verein.

Rund 120 Gymnastinnen aus 13 Vereinen aus dem Kanton Zürich, sowie der Ostschweiz werden erwartet. Einen besonderen Reiz sind die Küren und Darbietungen der Gymnastinnen aus dem Regionalen Leistungszentrum, denn diese Mädchen zeigen Leistungen auf internationalem Niveau.

Am Nachwuchswettkampf starten die jüngsten Turnerinnen der Rhythmischen Gymnastik. Sie zeigen Ihre Küren ohne Handgerät, mit Reif, Keulen, Band und Ball. Die Synchronität der fünf Gymnastinnen im Gruppenwettkampf ist immer wieder faszinierend und reisst das Publikum mit.

Auf unserer Homepage www.rgwww.ch können Sie weitere Informationen zum Wettkampftag einsehen, wie zum Beispiel Programm, Zeitplan, Anfahrts- und Lageplan.

Das OK-Team des Zürcher Nachwuchswettkampfes sowie alle Vereinsmitglieder, Helferinnen und Helfer freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Simone Fust
Präsidentin RG Winterthur-Weinland



RUEGG AG
GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU

- Gartenunterhalt
- Neuanlagen
- Umänderungen

Ohringerstrasse 120
8472 Unterrohringen
Telefon 052 335 12 15

sekretariat@rueegg-gartenbau.ch
www.rueegg-gartenbau.ch



Kaffee, Kuchen & Klang – Ein musikalischer Morgen auf dem Dorfplatz!

Am **Samstag, 21. Juni 2025** lädt Sie der Frauenchor Neftenbach herzlich zu einem gemütlichen Morgen beim Gemeindehaus ein.

Geniessen Sie stimmungsvolle Chorlieder unter freiem Himmel, während der Duft von frisch gebrühtem Kaffee und selbstgebackenem Kuchen und Zopf über den Platz zieht. Ob süß oder herzhaft – an unserem Marktstand ist sicher für jeden Geschmack etwas dabei!

Wo: Gemeindehausplatz
Wann: Samstag, 21. Juni 2025
Zeit: 9:00 bis 12:00 Uhr

Kommen Sie vorbei, genießen Sie Musik, Gemeinschaft und Genuss. Wir freuen uns auf Sie!

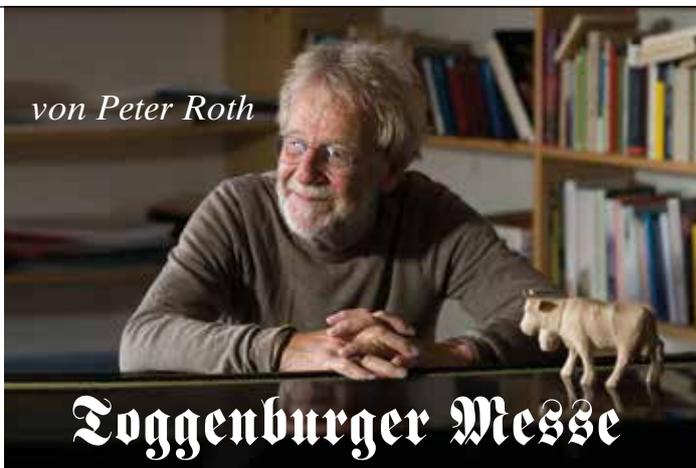


Chor SINGT LIEDER AUS...
 GEMISCHTER HÜNIKON

21. JUNI 2025, 19:30 UHR
KATH. KIRCHE PFUNGEN

22. JUNI 2025, 17:00 UHR
REF. KIRCHE NEFTENBACH

von Peter Roth



Zoggenburger Messe



MITWIRKENDE:
MUSIKER:INNEN MIT QUERFLÖTE,
KLARINETTE UND TROMPETE,
AM FLÜGEL, NIHOLETA KOICHEVA

FESTWIRTSCHAFTSBETRIEB AM SONNTAG
EINTRITT FREI / HOLLEKTE



Musik vereint...

... unter diesem Motto führen der MVN, die Schule Neftenbach und die Jugendmusikschule am 14. Juni 2025 einen gemeinsamen musikalischen Anlass durch. Neben den Auftritten der einzelnen Formationen werden auch Jugendliche ein Stück zusammen mit dem Musikverein spielen.



Anmeldung MVN-FANS

Der nebenstehende Flyer ist übrigens ein Abdruck der Info, welche die Mitglieder der WhatsApp-Gruppe MVN-FANS erhalten. Werden Sie Mitglied und bleiben Sie auf dem laufenden.

Willkommen Marcel

An diesem Anlass haben Sie erstmals die Gelegenheit, unseren neuen Dirigenten Marcel Ingold kennen zu lernen. Er wird im Verlaufe des Monats erste Proben zusammen mit dem Interims-Dirigenten Michael Hottinger leiten und per Anfangs Juni den Taktstock definitiv übernehmen. Wir freuen uns auf ihn.

Jugendförderung des MVN

Der MVN investiert seit Jahren in die Förderung der musikalischen Ausbildung.

- Er unterstützt Jugendliche, welche ein Blasinstrument oder Schlagzeug erlernen, mit bis zu CHF 250.- pro Semester. Wie das genau funktioniert, können Sie auf unserer Website nachlesen oder bei der Jungmusikanten-Betreuerin Gabriela Huber (Tel. 079 299 20 21) erfragen
- Er unterstützt das Jugendblasorchester Weinland (JBOW) seit seiner Gründung auch personell, indem immer eine Person aus unseren Reihen in dessen OK mithilft.
- Er bietet Jugendlichen, die aktiv im Verein mitspielen möchten, flexible Teilnahmebedingungen wie projektbezogene Einsätze und/oder reduzierten Probenbesuch (bis 21:00 Uhr statt 22:00 Uhr) an.

Die Jugendlichen sind unsere Zukunft! Wir tun unser möglichstes, um sie musikalisch zu fördern.



Jugendförderung MVN

Für den MVN
Alex Epprecht

Musik vereint
Sa. 14. Juni 2025

Gemeinsamer Anlass der Jugendmusikschule, der Schule Neftenbach und des MV Neftenbach in/vor der Mehrzweckhalle Auenrain.

14:00 Uhr «The Blue Sound Rockets»
14:30 Uhr «Big8»
15:30 Uhr «MV Neftenbach»
16:15 Uhr gemeinsamer musikalischer Abschluss

«Musik vereint» - ein schöneres Motto kann es eigentlich fast nicht geben. Sind sie dabei?

Toni Food
CATERING SERVICE

TEL: +41 79 436 00 02 INFO@TONIFOOD.CH



Feierabendvelotour 2025 mit Grillvergnügen



In diesem Jahr führt uns die Route, mit einem kleinen Umweg, in die Nachbargemeinde Pfungen. Eine kurze Steigung lässt sich dabei jedoch nicht vermeiden. Dafür wird uns am Ziel Grillmeister Kurt mit einer perfekten Glut für unseren Znacht belohnen. Zusätzlich werden wir eine schöne Aussicht genießen können. Der Heimweg wird dafür angenehm kurz – es geht nur noch bergab.

- Wann:** Dienstag, 24. Juni 2025 oder 1. Juli 2025
Bei unsicherem Wetter: Auskunft jeweils am Vorabend unter Tel. 079 757 00 14
- Treffpunkt:** Ab 17:45 Uhr
Parkplatz der Kirche Neftenbach
- Abfahrt:** 18:00 Uhr
- Mitnehmen:** Grillgut, Getränk, evtl. Sitzunterlage, Mückenschutz, Helm, funktionierendes Licht
- Fahrzeit:** Hinfahrt ca. 1½ Std.
Rückfahrt ca. 20 Min.
- Versicherung:** Sache der Teilnehmerin
- Anmeldung:** Nicht nötig

Ankunft Neftenbach wie immer gegen 22:00 Uhr
Wir freuen uns wieder auf deine Begleitung und einen gemütlichen Sommerabendausflug!

Frauenverein Neftenbach

Frühlingserwachten in den Pünten



Bei sonnigem Wetter trifft man viele Püntikerinnen und Püntiker in ihren Pünten an. Die Tomatenhäuschen stehen bereit und die Beete sind vorbereitet. Viele haben bereits die ersten Pflanzen unter einem Vlies gesetzt, um sie vor der Kälte zu schützen.

Wusstet ihr, dass der Püntenspächterverein Neftenbach seit 1986 besteht? Dank der engagierten Püntkerinnen und Püntiker tragen wir aktiv zur Biodiversität in Neftenbach bei.

Habt ihr schon einmal darüber nachgedacht, selbst einen Garten anzulegen? Gärtnern bietet nicht nur die Möglichkeit, frisches Gemüse und wunderschöne Blumen anzubauen, sondern ist auch eine wunderbare Auszeit vom Alltag. Im nächsten Jahr stehen wieder freie Pünten zur Verfügung – vielleicht ist das eure Chance!

Kaffeestand

Der Püntenspächterverein lädt euch herzlich ein, am 28. Juni 2025 ab 9:00h an seinen Kaffeestand auf dem Gemeindehausplatz vorbeizuschauen!

Genießt mit uns eine Tasse frisch gebrühten Kaffee und lasst euch von köstlichen Leckereien verwöhnen, die euren Gaumen erfreuen werden.

Nutze die Gelegenheit, um Fragen rund um den Verein und das Gärtnern zu stellen. Viele erfahrene Püntikerinnen und Püntiker stehen bereit, um ihre Tipps und Erfahrungen mit euch zu teilen.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Für den Püntenspächterverein Neftenbach
Patrick Stettler, Pachtlandverwalter



Kinderlager 2025 in Schwanden bei Sigriswil

Auch dieses Jahr durften wir mit 36 Kindern eine wunderschöne Lagerwoche in Schwanden bei Sigriswil verbringen – ganz im Zeichen der Musik. Bei strahlendem Sonnenschein wurde gemalt, zu Musik gebastelt, Trommeln hergestellt, Taschen verziert und natürlich fleissig der Lagertanz geübt.

Ein besonderes Highlight war unser Ausflug mit dem Schiff über den See zum malerischen Strandweg von Spiez nach Faulensee. Eine weitere Wanderung führte uns über die berühmte Hängebrücke zum Goldwaschen – und dann steil den Berg hinauf zurück zum Lagerhaus.

In der vielen freien Zeit konnten die Kinder nach Herzenslust basteln, Loom-Bändeli oder Diamond Paintings machen, zeichnen, spielen, gemeinsam Zeit verbringen, draussen Zeit mit diversen Outdoorspielen wie Unihockey, Fussball oder Seilspielen verbringen, einander necken und noch vieles mehr erleben. Kulinarisch wurden wir täglich vom Küchenteam verwöhnt – mit liebevoll zubereiteten, köstlichen Mahlzeiten.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer, Sponsoren und Unterstützer. Ohne euch wäre eine so grossartige Lagerwoche nicht möglich gewesen!

Unsere Sponsoren:

Schwimmschule.ch GmbH, Rotary Stiftung Illnau – Effretikon, Kiwanis Club Dübeleisen, Remco Drucklufttechnik AG, Kübler Immobilien AG, Urs Wegmann, Hs. Mühle GmbH, Schneider Beton AG, Irchel Drogerie, Karl Sax, Pneushop Helfenstein, Yannik Weber, Blumen Ball GmbH, Peter Sofranko, Kinderkleiderbörse, Remo Sommer, Larag AG Neftenbach, 25 Entertainment GmbH, Landi, Roger Häcki, DTV Neftenbach, Coop, ZLB, Coiffeur Platane, Thomas Brupbacher, Nails by Stoja, Kurz Renovations AG, UMB GmbH, Stähli Haustechnik AG, Martin Mora, Matzinger Elektro Technik AG, Gelhaar GmbH und alle die uns fleissig am Sponsorenlauf unterstützt haben.

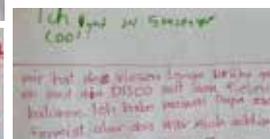
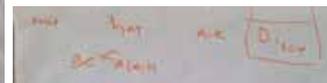
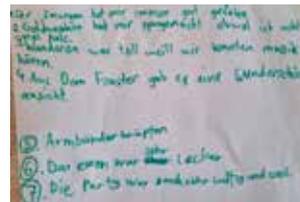
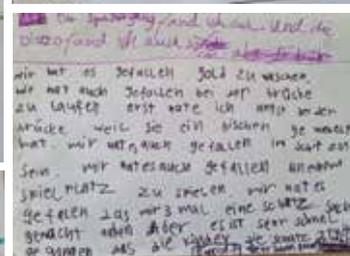
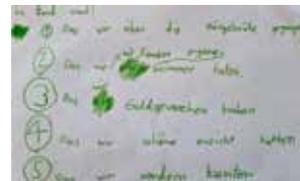
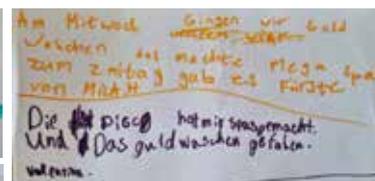
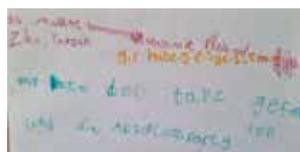
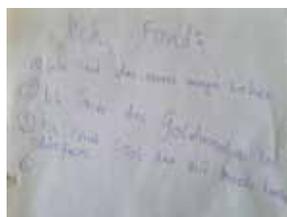
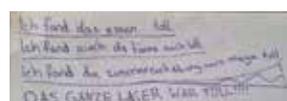
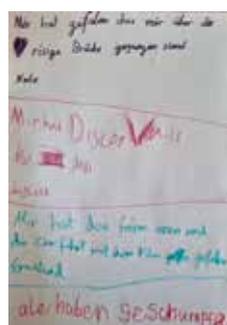
Voranzeige

Sponsorenlauf: 20. September 2025

Kinderlager in Wildhaus: 18. April bis 24. April 2026

Weiter Infos unter: www.kila8413.ch.

Mirjam Graber und Carina Kramer





Veloclub Länkerbiisser

Der Frühling hat begonnen und trotzdem konnten wir bis Redaktionsschluss erst einige wenige gemeinsam Velofahrten machen. Der Wind und der Regen waren uns nicht wohlgesinnt, immer wieder dienstags (Mountainbikes-Ausfahrt) und mittwochs (Rennrad-Ausfahrt) waren die Bedingungen mehr als suboptimal. So kommt es, dass unser neues Vereins-Tenü Outdoor erst vereinzelt gesichtet worden ist, doch mit dem kommenden Sommer wird sich das hoffentlich ändern.

Damit Ihr uns künftig draussen sofort als Länkerbiisser identifizieren könnt, anbei das Foto, wie wir es an der GV vom vergangenen März aufgenommen haben.



Uns ist aufgefallen, wie viele Hobbysportler das Gümmele (Rennvelofahren) entdeckt haben, erfreulicherweise werden auch immer mehr junge Frauen auf dem Rennvelo gesichtet. Das freut uns natürlich, andererseits stimmt es uns nachdenklich, dass immer mehr die Hauptstrassen benutzt werden. Wir haben rund um Winterthur tolle verkehrsarme Wege, man muss sie aber eben kennen. Unsere Gruppenführer geben sich Mühe, unsere Ausfahrten entsprechend zu planen und garantieren für Abwechslung bei der Routenwahl und suchen dazu diese Wege ganz bewusst.

Damit auch Du einige Möglichkeiten kennenlernen kannst, werden wir spezielle Ausfahrten für allen Niveaus anbieten und Dir zeigen, dass das Rennvelo noch deutlich mehr Spass machen kann. Informiere Dich doch einfach auf unserer Homepage über die Termine:

www.laenkerbiisser.ch.



Selbstverständlich bist Du auch immer willkommen, direkt an den wöchentlichen Ausfahrten teilzunehmen. Du wirst feststellen, dass das gemeinsame Radeln mit gleichgesinnten enorm Spass macht.

Die Mountainbiker starten am Dienstag ab 18:30 Uhr und am Samstag ab 13:30 Uhr, die Rennvelofahrer am Mittwoch, um 18:00 Uhr. Wir treffen uns jeweils auf dem Gemeindeplatz.

Kommst du mit zu einer unseren Probeausfahrten oder dürfen wir Dich an einer unserer wöchentlichen Ausfahrten begrüssen?

Jürg Manser



Aktuelle Events

Mai / Juni

- **Beringung junger Schleiereulen**
 Kurzfristige Terminbekanntgabe
 (Newsletter / Website)
 Detaillierte Informationen sind auf der
 nvn-Webseite zu finden (www.nvn.ch)

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Projekte, die der nvn betreut:

Turmfalken



Auf dem Hof «Leuenberger» brütet auch dieses Jahr wieder ein Turmfalkenpaar.

Das Gelege, aktuell vier Eier, wird vom Weibchen ausgebrütet.

In den nächsten Wochen werden dann die Jungen nacheinander schlüpfen.

Die Brutdauer beträgt etwa 30 Tage. Mäuse, die sie im Rüttelflug jagen, sind die Hauptnahrung der Turmfalken.

Damit werden auch die Jungen gefüttert, die dann im Alter von etwa 30 Tagen flügge werden.



Aktuelles Video auf der nvn-Webseite:



Schwalbenhotel voll besetzt

Das Schwalbenhotel in Hünikon ist mit seinen 54 «Zimmern» zurzeit praktisch ausgebucht!



Die Mehlschwalben ernähren sich von Insekten und füttern damit auch ihre Jungen, bis diese im Alter von etwa 25 Tagen flügge werden.



Unter guten Bedingungen können sogar zwei Bruten pro Jahr grossziehen werden, bevor die Langstreckenzieher wieder ins Winterquartier nach Mittel- oder sogar Südafrika zurückkehren.
 Aktuelles Video auf der nvn-Webseite:



Weitere Informationen unter www.nvn.ch oder den nebenstehenden QR-Code scannen.



Für den nvn
 Michael Roser



Die Kinderfasnacht sucht DICH -sonst fällt sie aus!

Damit dieses einzigartige Fest in der Turnhalle Auenrain auch im kommenden Jahr stattfinden kann, brauchen wir dringend neue Organisatorinnen und Organisatoren!

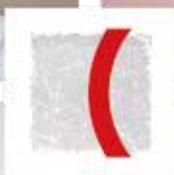
Auf die Mithilfe des bisherigen OKs kannst du zählen. Ob beim Planen, Organisieren oder Dekorieren, ...

Hilfst du mit?
Melde dich bis 15. Juli 2025 bei:
info@familienverein-nefti.ch.

Sie bauen – wir haben die Ideen dazu!

Wir realisieren Ihr Bauprojekt: Von der Planung bis zur Ausführung – alles aus einer Hand.

Einrichtungskonzepte | Fugenlose Wand- und Bodenbeläge | Vorhänge | Bodenbeläge | Malerarbeiten



Die Welt in Farbe AG

Seuzachstrasse 42
8413 Neftensbach
052 223 18 88
www.diwefa.ch



Kinderflohmi

Samstag, 14. Juni 2025
9.30 - 11.30 Uhr
Auf dem Gemeindehausplatz für
alle Neftenbacher Kinder

Hast du Spielsachen, die du nicht mehr brauchst? Hier kannst du sie, auf einer Decke aufgebretet, zum Kauf oder Tausch anbieten. Primarschulkinder dürfen ihren Stand selbständig betreiben, jüngere Kinder nur in Begleitung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Am Kaffeestand des Familienvereins könnt ich euch mit Kuchen, Zopf und anderen feinen Sachen stärken.

Wir freuen uns auf viele eifrige Flohmfamilien!



P Bitte Parkplatz hinter dem Gemeindehaus benutzen. Denner-Parkplätze sind nur für Kunden!

Zürcher Nachwuchswettkampf Rhythmische Gymnastik

Samstag, 28. Juni 2025
 Sporthalle Rietacker in Seuzach

Eintritt frei
www.rgww.ch



DANKE

7 Jahre Dorfverein Hünikon
 Der 50igste Beitrag
 Der 20igste Anlass
 25 Passive Mitglieder
 6 Aktive



„Der Dorfverein trifft sich. Klein, aber gediegen“

Motto

Freitag, 4 Juli 2025 | 19:00 Uhr

Erlebnisgrill & Generalversammlung

nur mit Anmeldung bis am 15 Juni 2025 an info@hünikon.ch



Flaachtalstrasse 49, 8412 Hünikon

www.hünikon.ch

Aeschener FEST

SA, 5. JULI 2025

AB 16 UHR

BEI DER SCHEUNE AM DORFEINGANG

Beim Auf- und Abbau sind wir dankbar um Helfer:innen.
 AUFBAU: Sa, 5. Juli, 10 Uhr / ABBAU: So, 6. Juli, 11 Uhr
 Beiträge für das Salat- / und Dessertbuffet können sehr gerne via Homepage angemeldet werden. Vielen Dank



DORFVEREIN-AESCH.CH



Dorfkalender Juni 2025

Aktuelle Information:

Bitte informieren Sie sich zu gegebener Zeit direkt bei den entsprechenden Stellen, ob die im Heft angegebenen Veranstaltungen stattfinden, verschoben oder ganz abgesagt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Tag	Datum	Uhrzeit	Anlass
Mo	02.06.25	10:00-10:30	Buchstart in der Bibliothek Neftenbach für Kinder von 2-4 Jahren *
Di	03.06.25	10:00-10:30	Buchstart in der Bibliothek Neftenbach für Kinder von 2-4 Jahren *
Mi	04.06.25		Weiterbildung der Lehrpersonen - unterrichtsfreier Tag
Mi	04.06.25	19:00	Gemeindeversammlung, Mehrzweckhalle Auenrain (anschl. Kirchgemeindeversammlung)*
Do	05.06.25	11:30 - 13:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff. *
Do	05.06.25	14:00 - 17:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Sa	07.06.25	9:00 - 12:00	Kafistand: Detaillistenverein Neftenbach *
Mi	11.06.25	ab 19:00	Volkstümliche Stubete im Museum-Bistro Neftenbach *
Sa	14.06.25	9:30-11:30	Kafistand: Familienverein Neftenbach mit Kinderflohmkt *
Mi	18.06.25	19:00	Vision Sicherheit in Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei, Mehrzweckhalle Auenrain (Anmeldung erforderlich) *
Do	19.06.25	14:00 - 17:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Fr	20.06.25	19:30	Serenade «Appenzeller Echo» im Schlosspark Wart, bei schlechtem Wetter in der ref. Kirche Neftenbach *
Sa	21.06.25	9:00 - 12:00	Kafistand: Frauenchor Neftenbach (inkl. Musik) *
Sa	21.06.25	19:30	Gemischter Chor Hünikon singt Lieder aus der Toggenburger Messe und Notturini, kath. Kirche Pfungen *
So	22.06.25	15:00	Empfang der Turnerinnen und Turner vom Eidgenössischen Turnfest (siehe Beitrag) *
So	22.06.25	17:00	Gemischter Chor Hünikon singt Lieder aus der Toggenburger Messe und Notturini, ref. Kirche Neftenbach *
Mi	25.06.25	18:00-19:30	Standschützen Neftenbach: 2. Bedingung
Sa	28.06.25	9:00 - 12:00	Kafistand: Püntepächterverein Neftenbach*

* weitere Angaben zu diesen Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe vom „De Neftebacher“

Regelmässige Anlässe

- **Museum/Bistro Neftenbach:** Alle Sonntage im Juni von 13:00 bis 17:00 Uhr im Museum Ausstellungen «Quilt» und «Geliebtes Neftenbach»
- **Spielparadies Neftenbach:** Sommerpause bis 23. Oktober 2025. Infos unter www.mosaik-kirche.ch
- **KidsZone:** Am 25. Juni 2025 (1. bis 4. Klasse) von 13:30 bis 15:30 Uhr **offen für alle Kinder** in der ref. Kirche Neftenbach (im Untergeschoss Chileträff)

Hinweise für Inserenten

Bestellungen:

Das Formular zur Inseratenbestellung senden wir Ihnen gerne via E-mail zu (neftiwerbig@gmail.com) oder Sie laden es sich auf folgender Website herunter: www.neftenbach.ch. Da wir nur begrenzt Werbefläche bereitstellen können, werden wir die Inseratenbestellungen nach Eingangsdatum berücksichtigen.

Grössen und Preise:

Die blauen Preise gelten für Gewerbetreibende und Privatpersonen mit Domizil in Neftenbach sowie für Mitglieder des Gewerbevereins Neftenbach. Die schwarzen Preise gelten für auswärtige Firmen und Privatpersonen:

1 Seite hoch (184 x 253 mm)

CHF 420.00 / CHF 600.00

1/2 Seite quer (184 x 124 mm)

CHF 260.00 / CHF 380.00

1/4 Seite hoch (89,5 x 124 mm)

1/4 Seite quer (184 x 59,5 mm)

CHF 160.00 / CHF 240.00

1/8 Seite quer (89,5 x 59,5 mm)

CHF 80.00 / CHF 120.00

Einsendeschluss:

Das ausgefüllte Bestellformular und das Inserat in digitaler Form mit 300 dpi (tif, jpg, psd, eps, pdf im CMYK-Farbmodus) müssen bis zum jeweiligen Redaktionsschluss eingegangen sein.

Einsendungen an:

neftiwerbig@gmail.com

Saskia Landau Stettler,

Schulstrasse 34, 8413 Neftenbach

Kleinanzeigen:

Kleinanzeigen mit den Titeln „gesucht“, „gefunden“ und „zu verschenken“ sind bis max. 10 Zeilen kostenlos.

Kleinanzeigen mit den Titeln „zu verkaufen“ oder „zu vermieten“ von einem Miet-/Verkaufswert über CHF 200.-, werden mit CHF 50.- pro Eintrag von max. 10 Zeilen in Rechnung gestellt

Ärztefon

Ärztefon - kantonsweite Vermittlungsstelle für die Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

unter der Gratisnummer:

0800 33 6655



Impressum

„De Neftebacher“ - Mitteilungsblatt Neftenbach

Auflage 2'560 Exemplare

erscheint 11x jährlich am letzten Arbeitstag eines Monats.

Redaktionsschluss: Jeweils am 15. eines Monats.

Ausnahmen: Doppelausgabe Juli/August Redaktionsschluss am 15. Juni und Januarausgabe Redaktionsschluss am 10. Dezember.

Redaktion und Layout:

Klein Nadine

Landau Stettler Saskia Tel. 052 315 32 10

Einsendungen an:

neftiredaktion@gmail.com

Gemeindeverwaltung, „De Neftebacher“, Postfach, 8413 Neftenbach

Einsendeformat:

Textformat (.txt/.doc) ohne Zeilenwechsel und Silbentrennung
Fotos oder Grafiken separat als Original im Format .jpg/.tif/.eps/....
Jede Person ist für Ihre Texte und Abbildungen und deren Veröffentlichungen selbst verantwortlich.

Druck:

Mattenbach AG, Technoramastasse 19, 8404 Winterthur www.mattenbach.ch

Redaktionsschluss für die Doppelausgabe Juli/August: 15. Juni 2025

Achtung:

Die kommende Ausgabe ist eine Doppelausgabe für Juli und August.

Redaktionsschluss für diese Doppelausgabe ist am 15. Juni 2025.

RESTAURANT
REBE
G M B H

MITTELDORFWEG 3
8413 NEFTENBACH
TEL. 052 315 64 04
WWW.REBE.CH
INFO@REBE.CH

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag - Freitag 11.30 - 14.00 Uhr
Montag - Samstag 18.00 - 22.00 Uhr
Sonntag geschlossen

Am Sonntag öffnen wir nur auf Anfrage für Anlässe ab mind. 20 Personen

**ZUM GEBURTSTAG
GEBEN WIR DIR EIN
CORDON-BLEU AUS!!!**

Zum Geburtstag spendieren wir Dir GRATIS ein Cordon-bleu nach Wahl*. Das Angebot gilt nur an Deinem Geburtstag.

*Ausgenommen von der Aktion sind die Cordon bleus in XXL- und Kalbs Variationen. Unbedingt reservieren nicht vergessen, und Ausweispapiere mitbringen. Angebot nicht kumulierbar mit anderen Aktionen



FOLGEN SIE UNS:
INSTAGRAM
FACEBOOK
TIKTOK



RESERVATION:
ONLINE, MAIL, TELEFON ODER MIT WHATSAPP
MESSAGE (KEIN ANRUF) 079/764 40 29

